

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 147. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. März.

50. Jahrgang. 1902.

Alle menschliche Tugend im Verkehr ist Scheidemünze; ein Kind ist der, welcher sie für echtes Gold nimmt. Kant.

(19. Fortsetzung.)

Der Marschallstab.

Roman von Falkner Schulte vom Brühl.

„Sie ist halt meine Cousine“, entgegnete er und dann lagte er leiser mit einem Seufzer: „Ich gab' was dran, wenn Du statt ihrer meine Cousine wärst, obgleich Du Eidechsen anpackst und Wotschenlaufen gehst.“

„Es ist nun einmal nicht anders“, meinte sie und senkte den Kopf.

Er nahm das Päckchen, das er auf die Erde gelegt hatte und öffnete es. Eine Anzahl, zum Theil stark zerlesener Bücher befand sich darin, meist der Reclam-Ausgabe angehörig.

„Du kommst sie alle behalten“, sagte er. „Ich habe sie Dir mitgebracht, weil Du mir neulich gesagt hast, daß Du gern lesen thätest. Alles Mögliche ist's: Gedichte, Theaterstücke und Erzählungen. Es ist auch eine darunter von einer schönen nordischen Königsstodter, die in schlechten Kleidern Wäsche reinigen mußte, bis es wieder anders wurde. Um solche Märchen ist's etwas Schönes. Vielleicht mocht es Dir Vergnügen. Du brauchst ja Niemand zu sagen, daß Du die Bücher von mir bekommen habest. Es geht Keinen etwas an.“

„Es geht Keinen etwas an“, wiederholte sie und dann schaute sie ihm voll ins Gesicht. „Ich mag die Reichen nicht leiden. Sie sehen uns meistens verächtlich an. Ich hab' auch Euch erst nicht recht getraut und mich Anfangs fast geärgert, daß ich Euch am Rotten Kranten herausgelassen hab', aber ich glaub', Ihr seid nicht schlecht.“

„Sicherlich nicht“, betheuerte er. „Was sollte ich auch Schlechtes wollen? Nezt nachdem ich gewiß bin, daß Du nicht in den Rotten brauchst, ist Alles gut. Wer weiß, ob Du mich überhaupt noch einmal zu sehen kriegst, es müßte denn durch Zufall sein. — Aber das wollt' ich Dir noch sagen, wenn Du jemals in eine Patsche kommst und meinst, ich könnt' Dir nutzen, dann denk' an mich. Willst Du?“

„Das will ich gewiß thun, Herr Kaltenbach, und ich dank' für das Wort.“

Sie haben sich in die Augen, da umfaßte er in plötzlicher Aufwallung schnell ihren schwächlichen Leib, zog sie an sich und küßte sie auf die Lippen.

„Laß Dir's gut gehen, Gulda“, flüsterte er, und als sie sich von der Ueberraschung erholt hatte, da eilte er schon quer über die Felder davon.

Es gelang ihm nicht mehr, die Cousine und die Geschwister auf dem Wege zum Fluß einzuholen. Er fand sie erst am Orte ihres Zieles, wo sie mitten auf der Brücke standen und, über die Brüstung gelehnt, in die dunklen, faulen Fluthen schauten, denen das Abwasser einer Elberfelder Färberei heute noch einen leichten Stich ins Rothe verliehen hatte. Die Kinder verkürzten sich die Zeit, indem sie die weißen Enten hänselten, welche jedes hinab-

geworfene Erdklümpchen für etwas Eßbares hielten und eilig darauf zuruderten. Karl, als der Vernünftigste, verschmähte solche Ergöglichkeit und bemühte sich hingegen dem Entenich auf den Kopf zu spucken, was ihm zu seiner großen Befriedigung auch einmal gelang. Wirklich ungehalten über das lange Ausbleiben des Betters war nur Elisabeth. Die Enten erweckten kein Interesse in ihr, zumal sie dabein auf dem Kampfhofe Dutzende von prächtigen Gänzen hatte, und der Fluß erregte sogar ihr besonderes Mißfallen, da er nicht nur übel ausfah, sondern auch übel roch. So drehte sie sich hin und wieder aus Jörn und Langeweile um ihren Abjaß und meinte, als endlich Hans fast athemlos von schnellem Lauf aufkam, es sei doch sehr ungalant und rücksichtslos, daß er sie fast eine Stunde auf der Brücke habe warten lassen.

„Geschäft geht vor Blaisir, Cousinchen.“ Das war seine ganze Entschuldigung, und verstimmt folgte sie ihm mit den Anderen in den Garten des schlichten Wirthshauses, das sich in den Fluthen der Wupper spiegelte und sich durch eine Kegelbahn, durch eine Schaufel und drei plumpe, grüngetrichene Boote als „Vergnügungs-Etablissement“ kennzeichnete.

Der sogenannte Kaffee, die gefochte Milch, der ländliche Kuchen und die Burger-Brötchen, welche Herrlichkeiten bald aufgetragen wurden, versöhnten auch die Mißstimmung im Herzen des Mädchens, und da sie amahnt, Hans sei nur ihres Unmuths wegen so einfüßig, legte sie ihre behandschulte Rechte auf seine Schulter und sagte: „Troß' mir nicht länger, Hans. Ich war ja nur ärgerlich, weil ich Dich gern bei mir gehabt hätte. Du bist ja auch nicht gern so lange fortgeblieben.“

„So, wenn Du das meinst, dann ist's ja gut“, entgegnete er und lächelte so eigen dabei; aber der Friede war wieder hergestellt und Elisabeth zeigte sich in ruhender Weise bemüht, daß es ihm an Kaffee und Gebäck nicht mangelte.

„Diese Burger-Brötchen sind ja nicht übel“, meinte sie, „aber einen richtigen, weisfällischen Stuten vermisste ich doch sehr. — Nun, Better, tröste Dich, Du wirst schon noch dazu kommen.“

„Ich habe mich ja noch gar nicht beklagt!“ rief er, wirklich belustigt, und von nun an war er wie umgewandelt, machte allerlei närrische Bemerkungen, neckte die Geschwister und belehrte den Bruder Karl, wie man einer jungen Dame höflich die Hand küsse, indem er die Hand der Cousine zum Gegenstand solchen Unterrichts wählte. Als die Keller fortgeräumt waren, stieg die ganze Gesellschaft in einen Kahn, was natürlich nicht ohne Tauchgen und Getreisch abging. Namentlich erwieß sich Elisabeth als eine ängstliche Seele, und wenn ein der Kinder übermüthig das Fahrzeug zu gelindem Schaufeln brachte, kreischte sie auf und klammerte sich so fest an den vor ihr sitzenden und die Ruder führenden Hans, daß er in seiner Arbeit ernstlich behindert wurde und ihr wiederholt versichern mußte, er könne schwimmen, und wenn sie über Bord plumpte, so sei es ihm ein besonderes Vergnügen, sie herauszuholen. Später beruhigte sie sich einigermaßen und ihre Aufmerksamkeit wurde durch einige Buben gefesselt, die, trotz des noch etwas kühlen Wärlüftchens, unbescheiden am Ufer umherhüpften und das Gewerbe der Flußpiraten mit Geschick betrieben. Sie

stürzten sich in die Bogen, schwammen dem Kahn nach und erboten sich, für ein kleines Geldgeschenk, das sie mit dem Munde in Empfang nahmen, im Wasser den Ammeleut (Bürzelbaum) zu schlagen.

Auch ließen sie sich, die Köpfe aus dem Wasser streckend, von dem Mädchen mit Burger-Brötchen füttern, welche der achtjährige Doro Kaltenbach, freilich zu eigenem Gebrauche, in seiner Botanikbüchse mitführte. Daß Elisabeth dies Gebäck aus Uebermuth vorher zur Erweichung in das schmutzige Wasser tauchte, kimmerte die wackeren Schwimmer nicht, deren Körperformen kaum bis zum Kreuz erkennbar waren und sich dann in der röthlich-schwarzen Fluth verloren.

Bald schwammen die Buben ans Ufer zurück, jagten sich dort im Grase und warteten auf einen anderen Kahn, um ihn ebenfalls zu brandtschlagen. Inzwischen legte Hans, als der Wald ans Ufer trat, das Fahrzeug an und ließ die Geschwister landen. Sie wollten auf verpöthete Mailänder Jagd machen und Blumen suchen; nachher wollten sie dann an jener Stelle wieder einsteigen.

Elisabeth forderte ihren Begleiter auf, den Kahn mit der langsamen Strömung treiben zu lassen. Sie setzte sich neben Hans auf die Ruderbank, schmiegte sich fest an ihn und meinte: „Wenn Du mich festhalten würdest, würde ich keine Angst haben. Du hast so große Kraft im Arm.“

„Sei doch nicht närrisch“, entgegnete er lachend. Sie aber legte den Kopf an seine Brust, schloß die Augen und meinte, es könne kein schöneres Gefühl geben, als in solcher Weise dahin zu gleiten. So verharrete sie eine ganze Weile und sagte kein Wörtchen.

„Du bist auch gar nicht ein bißchen Lieb zu mir, obgleich ich mich doch so auf diesem schwarzen Wasser fürchte“, sagte sie schließlich und richtete sich schwellend auf.

„Ich muß doch aufpassen, daß wir nicht ins Strauchwerk am Ufer treiben, auch ist ein Wehr in der Nähe. Wir werden wohl umkehren müssen“, entschuldigte er sich.

Einige Gedenktosen, die sich durch einen Erlenstrauch geflüchten hatten, winkten freundlich zwischen dem dunklen Stein. Das Mädchen veranlaßte darauf den Begleiter, den Kahn dorthin zu treiben, richtete sich, mit den Armen das Gleichgewicht suchend, in dem schwanken Fahrzeug auf und pflückte, hoch hinaufreichend, die Blumen.

„Ich dachte, Du fürchtest Dich“, spottete er. „Sie sollen ja für Dich sein, Du Unabthar“, entgegnete sie. Durch eine unvorsichtige Bewegung gerieth der Kahn ins Schwanken, sie stieß einen Schrei aus, suchte durch einen Sprung das Ufer zu erreichen, aber sie konnte nur mit einem Fuße festen Boden fassen. Mit dem andern sank sie tief in den schwarzen Schlamm.

„Das ist eine schöne Beschöerung!“ rief Hans, sprang ans Ufer und zog sie ans Trockene, sie zu einem kleinen Grasplatz zwischen dem Gebüsch leitend.

Mit Entsetzen betrachtete sie ihren linken Fuß, der bis über den Knöchel mit einer zähen Schmutzmasse bedeckt war, und dann schluderte sie: „Was sollen wir nun anfangen?“

„Du mußt Schuh und Strumpf ansziehen und ich werde das reinigen, so gut es eben geht.“ (Fortsetzung folgt.)

N. Nadelmann's Frankfurter Schuhbazar,

38 Langgasse,

gegenüber der Bärenstraße,

Langgasse 38.

Außergewöhnlich billiges Angebot für Ostern.

Kinder-Knopfstiefel.

Größen 25-27	2. 50.
Größen 28-30	2. 95.
Größen 30-35	3. 35.

Einem großen Posten

Damen-Stiefel

in Semleder, Chevreauz und La Kalbleder von 8. 25 an.

Beste Fabrikate. — Elegante Façons.

In allen Größen kostet dieser



Herrn-Zugstiefel

in Kalbleder oder Chevreauz . . . nur 8. 25.

38 Langgasse, neben Hotel Krone, Langgasse 38.

Confirmanden-Stiefel

in größter Auswahl

in La Kalbleder, Walsleder u. von 4. 95 an.

Damen-Halbschuhe,

elegante Façons in Chevreauz und Semleder . . . von 4. 95 an.

Extra bequeme Formen für empfindliche Füße!

Leih

bibliothek mit Romanen in deutscher, französischer u. engl. Sprache.

Stets Neuheiten!

Günstige Beselungsbedingungen. Nähere Lagegebühren.

Nass. Central-Buchhandlung, Ges. m. b. H.,

vormals Lützenkirchen & Bröcking,

Wiesbaden, Bärenstraße 4. 2733

Fockink

Wijnand

Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Königs von Preussen u. anderer europäischer Höfe.

Gegründet Amsterdam im Jahre 1879.

ff. Liqueure: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.

Käuflich in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.

Gratis

wegen Ausgrabung des Reichelsbergs erhält Jeder, welcher für den Betrag von 5 Mk. in Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern, Tragen, Mantelketten, sowie dazu passende Anzüge, Oberhemden, Portemonnaden u. s. w., ein als Oster-Geschenk passendes 7. Leder-Portemonnaie bei

Giovanni Scappini, Hoflieferant, Reichelsberg 2.

Samstag, den 29. März, Vormittags 10 Uhr,

Pferde-Mekgerei

nur Al. Schwalbacherstraße 8.

Ausschnitt von feinem Pferdeschweif, alle Sorten Wurstwaren zu billigstem Tagespreise.

J. Schönfeld.

NB. Stets Ankauf von guten Schlachtpferden zu dem höchsten Preis.

Ostern 1902.

Reiche Auswahl in Hasen aus Fell, Stoff u. Papiermaché, leeren Holzeiern, sowie mit allerlei Spielsachen gefüllten Ostereiern in eigener Zusammenstellung. 4039

Sportwagen.
Turngeräthe.
Croquets.

Lawn-Tennis.
Criquets.
Kugelspiele.

Raquettes.
Ballscheiben.
Kegelspiele.

Armbrüste.
Schiebsbogen.
Spielreifen.

Wurfreihe.
Pferdeleinen.
Ringspiele.

Sandspiele.
Gartengeräthe.
Eimer u. Giesskannen.

Specialität: Einrichtung von Kinder-Spielplätzen.

Gegründet



1859.

H. Schweitzer,

13. Ellenbogengasse 13.

Telephon 496.

Prämiirt



1896.

Walhalla-Theater.

Ab Sonntag, den 30. März (Ostern):

Gastspiel des weltberühmten

Theater Milowitsch.

Original plattkölnisches Volks-Theater. 4026

Grosse Novitäten.
Grossartige Decorationen.
Glänzende Ausstattung.
70 Personen.

Eintrittspreise wie gewöhnlich.

Näheres s. Plakatsäulen.

Karl Fischbach.

Grosses Lager sämtlicher Neuheiten.

Anfertigen
auf Wunsch in allen möglichen Stoffen und Farben.
Ueberziehen und Repariren
der Schirme jeder Art.



Kirchgasse 49,

zunächst der Marktstrasse.

Die vollendetsten und elegantesten

Tapeten-Decorationen

sind

Stoffe und Tapeten

in Seiden-Imitation mit Licht-Effect.

Muster stehen gern zu Diensten.

Herm. Stenzel, Schulgasse 6,
neben „Storchnest“

Reparaturen an Schmuck-Sachen

aller Art,
sowie Ausführung aller in das Fach
einschlagenden Arbeiten.
Gut assortirtes Lager in Gold- und Silberwaaren und
Taschen-Uhren. 3506

Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20.
Geschäftsgründung 1833.

Elegante Confirmanden-Stiefel

in allen Preislagen.

Dauerhafte preiswerthe Kinder-Stiefel. Aparte Neuheiten in
Kinderschuh.

Schuhwaaren für Damen und Herren
von vorzüglicher Passform u. hervorragender Haltbarkeit.

Grösste Auswahl erstklassiger Fabrikate. Anerkannt billige Preise.

Anfertigung nach Maass unter Garantie guten Sitzes,
Reparaturen prompt und billigst.

Heinrich Dorn, Civil- u. Militär-
Schuhmachermeister.
Ecke Rhein- und Moritzstrasse. 2688

Gartenfreunden und Willenbesitzern

empfehle in nur Ia Qualität Mischungen:

Ia verbesserte Nerothal-Parkgras-Mischung.

Ia Wiesbadener Promenade-Ziergras-Mischung.

Ia dauernde Ziergras-Mischung.

Ia dauernde Schattenrasen-Mischung.

Ia Bleichrasen-Mischung.

Sämmtliche Gemäse, Gärten und Blumenämereien in anerkannt frischen
Ia Qualitäten.

Der erste Waggon Grasjamen ist bereits eingetroffen, auch ist
Besichtigung meiner enormen Lagerräume gern gestattet. 4039

Julius Praetorius, Nassauisches Samenhaus,
jezt

3 Bismarck-Ring 3, nahe der Dogheimerstrasse.

Mundwasser in Pulverform



Preis Mk. 1 per Schachtel

Von Autoritäten anerkannt

das beste Mundwasser.

Hergestellt in Simon's Apotheke, Berlin. Zu haben in allen einschlägigen besseren
Geschäften. Carminol-Gesellschaft m. b. H., Berlin C. 2. F 89

Union=
in blau-weißen Dosen
Gibt rasch und mühelos
schönsten Glanz.

Wer die beste Wäsche haben
will, der laufe nur die
preisgekrönte
Wäsche
à 5, 10 und 20 Pfg.
Zu haben in den meisten
Geschäften.

Vertreter: J. Bergmann in Wiesbaden. 2024

Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Mauritiusstrasse No. 5.

Geschäfts-Bericht für 1901.

Nach Abschluss des Jahres 1901 betragen die Geschäftsanteile (Geschäfts-Antihaben) der Mitglieder	Mk. 472,704.88	gegen 1900 mehr	Mk. 75,045.12
die Reserve-Fonds	140,000.—	1900	23,000.—
Das eigene Vermögen besteht demnach ausschließlich eigenem Geschäftsgebäude aus	Mk. 612,704.88		
Die Postsumme von 1822 Mitgliedern à Mk. 500.— beträgt	911,000.—	1900	151,500.—
Das Betriebs-Capital beträgt Mk. 4,506,495.58.	Mk. 1,523,704.88	gegen 1900 mehr	Mk. 249,545.12

Von dem allgemeinen Niedergang des Handels und der Industrie im verfloßenen Jahre wurden wir in unseren örtlichen geschäftlichen Verhältnissen wenig berührt, im Gegentheil haben wir eine die früheren Jahre noch übertreffende Entwicklung des Verkehrs wiederum zu verzeichnen.
(Fortf. S. 11.)

Die geschäftlichen Leistungen in 1901, als des ersten Jahres in unserem neuen Geschäftsgebäude, führten zu einem Umsatz von 74,296,861 Mf. In Gegenüberstellung der 1900er Umsatzziffer von 55,868,288 Mf. ergibt dies eine Mehrbewegung von 18,428,573 Mf. Die Bilanz begreift sich mit 4,538,461 Mf. und ist um 852,388 Mf. höher als im Vorjahre. Das Zinsenconto schließt ab mit 216,042 Mf. gegen 182,084 Mf. in 1900. Verluste haben wir keine zu verzeichnen.

Besonders erfreulich ist die große Zunahme der Mitglieder. Am Laufe des Jahres 1901 wurden von uns neu aufgenommen 377 Mitglieder, dagegen schieden nur aus 74, darunter 30 freiwillig, durch Tod 23, durch Ausschluss 21, so daß sich der Mitgliederbestand von 1519 auf 1822 erhöhte, also um 303 Mitglieder der mehr hat.

Der Discontofuß der Reichsbank ermäßigte sich im Durchschnitt auf 4,10 in 1901, gegen 5,33 als Durchschnittsziffer des Jahres 1900.

Infolge der ersten Herabsetzung des Reichsbankdisconts im Februar 1901 konnten wir eine Reducierung unserer Soll-Zinsen eintreten lassen und betragen dieselben bis zum Jahreschlusse 5% in laufender Rechnung und 4 1/2% als Zinsfuß für Vorkäufe und Wechseldisconts — sämtlich ohne jede Provisionsberechnung. Dem weiteren Rückgang des Reichsbankdisconts im neuen Jahre auf 3% gegen Mitte Februar 1902, ließen wir eine Reducierung auf 4% folgen, sodas wir jetzt wenigstens 4%, höchstens 5% berechnen.

Auch die Zinsen der Vereinsgläubiger haben im Vorjahre eine Veränderung erfahren; wir reducirten ab 1. Juli den Zinsfuß für Guthaben in laufender Rechnung auf 2 1/2% (vom 15. Februar 1902 ab 2%) und der Sparkasse auf 3% nach vollen Monaten gerechnet, wobei wir jedoch die an den beiden ersten Werttagen eines Monats erfolgten Einzahlungen voll mitverzinsen, und nahmen von Mitte des Jahres ab nur noch Darlehen auf 1/2-jährige Kündigung à 3 1/2% an.

Dessen ungeachtet ist die Steigerung der Einlagen in erheblicher Weise fortgeschritten, von 3,062,863 Mf. in 1900 auf 3,890,615 Mf. in 1901 und dürfen wir dies ebenso wie den großen Zuwachs der Mitglieder wiederholt als ein Zeichen des Vertrauens annehmen, welches uns von fast allen Kreisen unserer Stadt entgegengebracht wird.

Andererseits ist jedoch dadurch, daß der größere Theil unserer ca. 1 Million betragenden Darlehen gegen ganzjährige Kündigung auf 4% stand und die disponiblen Gelder durch den niedrigen Privatdiscont und die niedrigen Bankzinsen geringe Erträge lieferten, auch der Umsatz in unser neu errichtetes Geschäftsgebäude mancherlei Unkosten hervorrief, der Reingewinn nicht in demselben Verhältnis gestiegen wie in den Vorjahren und im Verhältnis zur Steigerung des Geschäfts; derselbe beträgt 51,262 Mf. incl. 3,858 Mf. Vortrag, gegen 49,678 Mf. in 1900.

Zur Verteilung gelangen 6 1/2% Dividende, 1/2% weniger wie im Vorjahre. Dagegen werden die Reiteren durch größere Zuweisungen, aus dem Reingewinn 15,935 Mf., aus Coursgeinn 4,579 Mf., insgesamt um 20,514 Mf. gestärkt im Verhältnis der stets zunehmenden Geschäftsausdehnung unseres Instituts.

Es bleibt nach angemessener Abschreibung auf Mobilien- und Immobilien-Conto von 5,658 Mf. noch ein Gewinn-Vortrag von 2,526 Mf.

Die Erwartung, daß durch den Besitz unseres eignen schönen Geschäftsgebäudes, ausgestattet mit allem, was die Erfahrung auf dem Gebiete der Sicherheit gelehrt hat, wesentlichen Einfluß auf die Entwicklung unseres Geschäfts haben würde, hat, wie aus Vorstehendem ergibt, sich bestätigt. Insbesondere war die Benutzung unserer feuer- und diebstahlsicheren Stahlkammer leitens unserer Mitglieder derart rege, daß die errichteten 105 Aufbewahrungsfächer (Safes) schon zum Jahreschlusse alle vermietet waren und wir zu Anfang des neuen Jahres einen neuen Schrank aufstellten. Die Mietpreise sind mäßige, von 10 Mf. an per Jahr.

Die Verwaltung von offenen und geschlossenen Depots haben wir nunmehr ebenfalls in unseren Geschäftskreis gezogen. Das Effectencommissions-Geschäft hat sich infolge dieser Neueinrichtungen in sehr erfreulicher Weise entwickelt. Wir berechnen hierbei neben den Auslagen 1% Provision.

Außer den eingehenden, in größerer Anzahl stattfindenden Revisionen durch den Ausschichtsrath, welcher in verschiedene Commissionen eingetheilt ist, erfolgte im Mai 1901 die gesetzlich vorgeschriebene Revision durch den Verbands-Revisor Herrn Gustav Seibert, welche zu Ausstellungen keine Veranlassung bot und gelangte dessen Bericht zur wörtlichen Verlesung in der General-Versammlung. Ueber die einzelnen Geschäftszweige und Contos geben wir nachstehende Erläuterungen:

A. Vorkäufe.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for 1. Januar 1901 (511 Posten = Mf. 1035002.22), Summa 1222 Posten = Mf. 2387316.47, and 1. Januar 1902 (599 Posten = Mf. 1184927.18).

B. Wechsel.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for 1. Januar 1901 (1002 Stück Wechsel im Betrage von Mf. 620681.60 Pf.), Summa 6888 Stück = Mf. 4083706.67 Pf., and 1. Januar 1902 (1161 Stück mit Mf. 743678.25 Pf.).

C. Hypotheken und Restkaufschillinge.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Der Saldo am 1. Januar 1901 (Mf. 120825.45) and 1. Januar 1902 (Mf. 181154.45).

D. Conto-Corrent-Debitoren.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Januar 1901 (Mf. 1306940.74) and 1. Januar 1902 (Mf. 1410786.49).

E. Conto-Corrent-Creditoren.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Januar 1901 (Mf. 801861.80) and 1. Januar 1902 (Mf. 1207461.11).

F. Sparkasse.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Jan. 1901 (Mf. 1453792.60) and 1. Januar 1902 (Mf. 1689675.90).

G. Darlehen.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Januar 1901 (Mf. 807209.70) and 1. Januar 1902 (Mf. 983479.00).

H. Bank- und Giroverkehr.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Diese Conti bei der Reichsbank (Mf. 9621638.27) and 1. Januar 1902 (Mf. 31455.66).

I. Bankwechsel.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Januar 1901 (Mf. 101748.81) and 1. Januar 1902 (Mf. 310440.00).

K. Coupons- und Sorten-Conto.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Januar 1901 (Mf. 9822.11) and 1. Januar 1902 (Mf. 18353.05).

L. Geschäfts-Antheile.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Die Geschäftsanteile der Mitglieder (Mf. 397659.26) and 1. Januar 1902 (Mf. 472704.88).

M. Reserve-Fonds.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Derselbe betrug am 1. Januar 1901 (Mf. 35000.00) and 1. Januar 1902 (Mf. 40000.00).

N. Special-Reserve-Fonds.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Derselbe betrug am 1. Januar 1901 (Mf. 82000.00) and 1. Januar 1902 (Mf. 100000.00).

O. Vereins-Effecten.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Am 1. Jan. 1901 (Mf. 189718.30) and 1. Januar 1902 (Mf. 214246.00).

P. Commission.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Auf dem Conto Commission (Mf. 1662574.59) and 1. Januar 1902 (Mf. 649.51).

Q. Hausconto.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Unser Hausconto stand am 31. Dezember 1900 (Mf. 188035.13) and 1. Januar 1902 (Mf. 193658.73).

Unser Geschäftsgebäude einschl. aller Einrichtungen, auch der Stahlkammeranlage und der Mobilien, kostet hiernach insgesamt Mf. 208658.73. Wir zweifeln hiervon ab das neue Mobilienconto mit Mf. 6887.45 und schreiben weiter ab aus dem 1901er Reingewinn etwas über 2 1/2% 4821.28 = 11658.73

so daß das Hausconto in der Bilanz am 31. Dezember 1901 erscheint mit Mf. 182000.00. Die am 31. Dezember 1900 auf dem Geschäftsgebäude noch lastende Hypothek mit Mf. 60000.00 wurde in 1901 abgetragen.

R. Inventar- resp. Mobilien-Conto.

Der Rest aus altem Inventar-Conto mit Mf. 494.00 wurde in 1901 durch Verkauf dieser Stücke perennant. Verschiedene Kassenchränke und noch andere Mobilien verblieben als freies Inventar. Für neue Mobilien wurde das Conto belastet mit Mf. 6887.45 und abgeschrieben aus dem 1901er Reingewinn Mf. 887.45 Saldo am 31. Dezember 1901 Mf. 6000.00.

S. Gewinn- und Verlust-Conto.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Vortrag aus dem Vorjahre (Mf. 3866.56) and 1. Januar 1902 (Mf. 193125.96).

Geschäftsfluten:

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for An Zinsen an Darlehensgläubiger (Mf. 14605.30) and 1. Januar 1902 (Mf. 81291.56).

T. Verwaltungs- und Geschäftskosten.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for Gehalte an die Vereinsbeamten (Mf. 21468.86) and 1. Januar 1902 (Mf. 51262.06).

V. Vereins-Vermögen.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for An eigenem Vermögen besitzen wir (Mf. 472704.88) and 1. Januar 1902 (Mf. 797230.71).

Dagegen besitzen wir an fremdem Capital

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for a) Conto-Corrent-Creditoren (Mf. 1207461.11) and 1. Januar 1902 (Mf. 828559.85).

Hiernach stellt sich das eigene Vermögen zum fremden Capital wie 20,50 zu 100.

Riechen wir in Betracht, daß wir besaßen am 31. Dezember 1901

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes entries for a) an Kasse (Mf. 93583.95) and 1. Januar 1902 (Mf. 352190.71).

Rachstehend geben wir Zusammenstellungen der Einnahmen und Ausgaben, des Gewinn- und Verlust-Contos und der Bilanz.

Table with columns: Einnahmen (In 1901, In Summa), Conto, Ausgaben (Activa am 1. Januar 1901, In 1901, In Summa). Rows include various financial items like 'Kassenbestand', 'Borrschüsse', 'Hypotheken', etc.

Table with columns: Einnahmen, Gewinn- und Verlust-Conto 1901, Ausgaben. Rows include 'Gewinn-Übertrag aus 1900', 'Saldo-Zinsen aus 1900', 'Zinsen aus Borrschüssen', etc.

Der Saldo des Rein-Gewinnes von 51,262 Mk. 06 Pf. kommt zur Verteilung wie folgt: 6 1/2 % Dividende zur Auszahlung, 6 1/2 % Dividende-Zuschuss zu den nicht vollen Geschäfts-Anteilen, etc.

Table with columns: Activa, Bilanz pro 31. Dezember 1901, Passiva. Rows include 'Borrschüsse', 'Bechsel', 'Hypotheken', 'Konto-Corrent-Creditoren', etc.

Statistische Uebersicht über die Entwicklung des Geschäftes in den letzten 10 Jahren.

Table with columns: Jahr, Mitgliederzahl, Geschäftsumsatz, Reservefonds, Auszahlungen auf Borrschüsse, Saldo der Gesamt-Debitoren, Einnahmen der Spar- und Darlehen, Einnahmen der Konto-Corrent-Creditoren, Saldo der Spar- und Darlehen, Saldo der Konto-Corrent-Creditoren, Gesamt-Geschäftsumsatz, Rein-Gewinn, Dividende %, Verwaltungskosten, Verluste. Rows from 1892 to 1901.

Wiesbaden, den 24. März 1902. Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden. Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung. H. Meis, A. Schönfeld, C. Michel, F. Nickel.

Kaiser-Panorama. Täglich geöffnet von 10-1 Uhr u. von 2-10 Uhr. Ausgestellt vom 23. bis 29. März. Interessante Reise im Riesengebirge.

Bädergehülfsen-Verein. Zu unserem am Ostermontag in der Männerturnhalle, Platterstraße 16, stattfindenden Ostern-Ball laden wir die Herren Meister, Freunde und Gönner des Vereins freundlichst ein.

Bäder-Verband. Ostermontag, 31. März, 8 Uhr Abends anfangend: Großer Volks-Festball, abwechselnd mit Concert, Vorträgen, Theater und Verloofung, im Römeraal, Doktormerstr. 15. NB. Festkarten à 50 Pf. b. Hrn. Weygand, Römeraal u. i. Rest. „Zum Anker“, Seelenstr. 5. Damen frei.

Adressen. Zum Verleih von Circularen, Preislisten, Prospecten etc. empfehle ich mein reichhaltiges Adressenmaterial aller Städte, Berufsarten u. Geschäftszweige vom In- u. Auslande.

Fussfreie Sport-Costüme und Regenröcke von nur prima we. festen, doppelseitigen Stoffen. J. Bacharach, Webergasse 4.

Dem Wunsche der geehrten Damen, die ich freifrei, zu entsprechen, habe ich mir zum Championiren einen Trockenapparat aus Paris kommen lassen, welcher nach den Auslagen meiner Damen sehr praktisch ist und empfehle ich mich den geehrten Damen zum Preisiren und Championiren in und außer dem Hause.

Frau Brenner, Friseurin, Kellerstraße 7, 3.

Geaichte Waagen, 5kg. Tragkraft, Gewichte, Maasse bei S. Hirschfeld, 2. Langgasse 2.

Electrische Klingel-Anlagen, Uhren und Goldwaaren liefert gut und billigst Luiseuplatz No. 2, Parterre. Wilh. Mesenbring, Uhrmacher.

55 Pf. per Liter, incl. Accise, sehr preiswerter guter Tischwein, in Fässchen von 20 Liter. Proben am Fass gratis. Probefläschen à 50 Pf. 3416 E. Brunn, Weinhandlung, Telephon No. 2274. Adelheidstrasse 33

Gebr. Rindert. a. v. Adolfsallee 17, Stb. 3.
Damen-Rad, a. erb. v. v. verl. Markt. 18.
Elea. Damenrad a. verl. Adolfsstr. 6, B. 3656
 Zwei Damen, 1 H.-Rad, 5-arm. Messing-Liefer
 u. 1 Ausschaltkasten a. v. Verstr. 28. **Stippler.**
Schleppendes Damentrad preiswürdig
 zu verkaufen **Seidenstraße 16, 2 l.**

Sturm-Räder.
 Die Sturm-Fahrräder haben liquidirt und
 ist mit zum sofortigen Verkauf ein großer Bestand
 Sturm-Räder, Modell 1901, erstklassige Waare,
 übergeben worden. Diese stelle ich zu folgenden,
 nie dagewesenen Preisen zum Verkauf:
 1. Sturm Special, complet. M. 115.
 2. " feine Tourenmaschine, compl. " 125.
 3. " Straßenrenner, complet " 135.
 4. " Damentrad, elegant und leicht " 145.
 5. " St. Straßenrenner, Gloden. " 150.
 Alle Ersatzteile können v. mir geliefert werden.
Feitz Schmidt, Wörthstr. 16, 2.

Fahrrad, a. erb. 55 M. v. v. verl. Markt. 18, 2 l.
 Ein fast neues **Damen-Rad** u. 2 **Damen-Räder**
 billig zu verkaufen. **Becker, Wörthstraße 2.**

Gelegenheitskauf. Columbia-Räder, f. D.
 u. Herr, hochleg., f. neu, weg. Rückfahr u. Amerika
 bill. zu v. f. Au. leben v. 1-3 Uhr Gartenstr. 20.
 Ein gut erhaltenes **Jugend-Rad** billig zu
 verkaufen. **Röh. Regastraße 28.**

H.-Rad, f. n., f. 90 M. a. v. verl. Markt. 28, 3 l.
 Ein fast noch neues **Damen-Rad** zu verkaufen
Wörthstraße 49, Dts. 2.

Ein efferner transport. **Rohherd** billig zu
 verkaufen **Seidenstraße 26, Bart.**

Fast neuer Herd, 95 auf 65 cm.
 billig **Adlerstraße 38.**
 Kleiner **Fr.-Herd** h. v. v. verl. Markt. 18, 2, 3546

Gut erhaltener **transp. Herd** mit Kupferkessel-
 schiff und Rohr, Größe 67 x 92, billig abzugeben.
A. Platz, Dohmeierstraße 14.

Wegen Räumung werden **transport. Herde**
 billig verkauft **Schachstraße 9.**
Bierkammer-Gasherd billig zu verkaufen
Kaiser-Friedrich-Ring 34, 3.

Vorzell.-u. transp. Majolikaof., Reichmannstr.
 w. n. u. v. Kapellenstr. 79. **Dr. Gabriel.** 4038
 Unter **Plattkohlen** billig zu verkaufen
Dranienstraße 31, Bart.

Petroleumheföfen für 10 M. zu verl.
Kirchgasse 49, Dts. Bart. links. 3985
 B. Abdr. h. zu verl. Markt. 18, 2, Schraut, G.
 Schweißsch., Tisch, Stühle, Koffer, Wusch-
 maschine u. f. w. **Marktstraße 34, 1.**

Billig zu verkaufen
 10-kammiger Küster, 5 Gas und 5 elektr.
 Licht, 3 Mtr. lange Schrankreihe mit
 Rolltüren, 3 Mtr. langer Schrank-
 abschluß mit 6 Glasfronten. Zu erfragen
Gr. Burgstraße 5, Eden. 4017

2 Schanfenster-Abschlüsse,
2 Theken,
2 Rüstres billig zu verkaufen.
 Am 1. April abzunehmen. **Langgasse 36. Be-**
scheid Weberstraße 5, Seiden-Tasar 8. Mathias.

Schwenkfräher, für Kutzige, 3. Ummaner,
 aut erb. billig zu verl. Wörthstraße 44. 1875
 Römerb. 14 ein Boden, u. 1 Kaminstr. zu v.

Für Käufer.
 Ein **Dampfabparat** billig zu verkaufen.
 Off. u. **W. U. 317** an den Tagbl.-Verl. 4106

Kelter,
 groß, vorzüglich
 im Stand, billig
 abzugeben **Adler-**
straße 58, 2. 3225

Weingmaschine, fast neu, Anleiher für
 Regale, 3 m., altes Lebrad, Schluß für
 Quinta und Quarta der Oberrealchule billig zu
 verkaufen **Gustav-Adolfsstraße 3, 2. r.**

Glasdach, sehr solide konstruiert,
 noch ganz neu, billig
 zu verkaufen **Marktstraße 12, 1 rechts.**

8 Stück Blumenkasten für
 Balkons, 2 Gipsputz (zum
 Aufstellen), 1 Rasenbild, ein
 Lademstrahl, 1 Tisch sportlich abzugeben
Verstr. 16.

Verhandelt (weingrün) in allen Größen ab-
 gegeben. **M. Debus, Seidenstraße 26.**

18 Mtr. **achtes Speck-Eichenholz,**
 Lambris, 1,90 hoch, zu verl. Rheinstr. 31, Stb. 1

Zwei große Vorbeerdämme u. 1 weißer
Cleander billig zu verl. **Röh. i. Taubl.-Verl. 3006**
 Zwei schöne Kugellorbeerdünen in neuen
 Eisenkäbeln preisw. zu verl. **Tannusstr. 9, 2 r.**
 Ein Wagen aus. Den u. 1 Wagen Kornstroh
 zu verkaufen **Sonnenberg, Thalstraße 6.**

Geldverkehr
Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Bausgelder
 vermittelt **Senal Meyer Sulzberger,**
Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 3474

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, For-
 derungen habe ich Käufer. **Senal**
Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16.
Telephon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 3483

Hypothekengelder zur ersten
 Stelle in
 jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten
 2. Stelle unter sehr ginst. Beding. z. vera.
 Adressen b. **B. Baer, Friedrichstr. 19.** 3484

Hypothekengelder zur zweiten Stelle
 bis zu 50,000 M. auszuliehn. Wohnungs-
 nachweis **Bureau Lion & Co., Schillerplatz 1.**

Hypothekengelder vermittelt für Capitalisten
 (kostenfrei) **Joseph Stern, Goldgasse 6.**
 Wer **Geld** sucht auf Schuldsch.,
 Hypoth., Lebensvers., etc., schrb. an
Lübbsfel. Berlin W. 55.

Das Specialgeschäft für
Hypotheken und Bau-Darlehen
 von
Hermann Friedrich,
Mühlgasse 1.

bringt seine durch ausgedehnte langjährige Bank-
 vermittlungen **garantirt absolut zuver-**
lässige u. gewissenhafte Vermittlung von
Hypotheken und Bau-Darlehen
 auf **Geschäfts-, Wohnhäuser, Villen,**
Hotels, Güter, Brauereien empfehlende
 Erinnerung.
 Vermittelte Capitalsumme bis 1.1. 1902
 105,000,000 Mk. 3787

Betrag bis M. 100,000 auf gute 2. Hyp.
sofort oder per 1. Juli cr. auszuliehn.
Gest. Offerten sub W. P. 379 an den
Tagbl.-Verlag. 4027
50, 60 und 120,000 M., letztere auch getheilt,
 auf 1. Hypothel, ferner 10, 12, 15, 20,
30,000 M. auf 2. Hypothel auszuliehn. Off.
 unter **M. O. 298** an den Tagbl.-Verlag.

Großes Capital
 auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000,
 100,000 M. und höher zu 4% Zinsen
 für gleich oder später auszuliehn. Off.
 bitte recht bald unter **V. P. 377** an
 den Tagbl.-Verlag eingureichen.

50,000 M., auch getheilt, können auf
 zweite Hypothel ausgel. werden. **Röh.**
 u. **Griffere S. T. 391** an d. Tagbl.-Verl. 4065
 40 und 60,000 auf 1. Hypothel an 4 1/2-4%
 auch getheilt, auszuliehn. Offerten unter
N. O. 299 an den Tagbl.-Verlag.

Auf 1. oder 2. Hypothek
 wünsche ich 180,000 M. in beliebigen Be-
 trägen auszuliehn, würde auch

Restkaufschillinge
 übernehmen. Offerten bitte unter **W. H. 351**
 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

30,000, 50,000-70,000
 M. auf 1. Hyp. auszuliehn. **Röh. bei Joh.**
Ph. Kraft, Göttenstr. 2, 2. verl. Vertramstr.
10,000 M. 2. Hypothel sofort zu vera. Off.
 unter **B. S. 353** an den Tagbl.-Verlag.
80,000 M. auf gute erste Hypothel gleich oder
 später auszuliehn. Offerten unter **A. V. 419**
 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Capitalien zu leihen gesucht.
Capitalisten erhalten kosten-
unter Hypotheken. Meyer Sulzberger,
Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 3478

45-50,000 M. als zweite Hypothel auf
prima Geschäftshaus von sehr vermög.
Renn gesucht. Offerten erbitte unter
T. T. 392 an den Tagbl.-Verlag. 4068

Bancapital.
20,000 bei pünktl. Zinszahlung gesucht.
 Sicherheit, Eintragung ins Stadtbuch. **Wesl.**
 Off. unter **C. S. 355** an den Tagbl.-Verlag.
10,500 M. auf 1. Hypothel,
10,000 M. auf 2., 3000 M. 2.,
4300 l., 2500 2. Hypothel aufs Land zu 5%
 gesucht durch **Joh. Ph. Kraft, Götten-**
straße 2, 2. verl. Vertramstraße.

8000 M. an erster Stelle auf Land-
 haus, Nähe Gg.-Schwalbach
 sofort gesucht. **Neueste Brandtage 18,960 M.**
Adr. im Tagbl.-Verlag. 4050 Qn
20,000 M. 2. Hypoth. a. pr. Obj. gel. (ohne Vant)
 Off. u. **V. O. 354** a. d. Tagbl.-Verlag. 3177
13,000 M. 2. Hypothel alsbald gesucht. Röh.
 im Tagbl.-Verlag. 2770 Hy

Auf prima Object suche 10,000 M.
Markt zur zweiten Stelle per sofort
 ob. 1. Juli. Offerten vom Selbstdarleiber u.
H. P. 324 an den Tagbl.-Verlag.

3000 M. und d. Landesb. auf Haus in der
Rheinstr. sof. gel. Vermittl. verb. Offerten sub
H. H. 392 an den Tagbl.-Verlag. 4110
 Ich suche gegen gute Sicherheit zu 6% **3000 M.**
Heiler, Schulberg 6.

35,000 M. auf 2. Hypothel nach der Landes-
bank auf neues Geschäftshaus in Mitte der Stadt
 per 1. Oktober gesucht. **Neuerten verbeten. Off.**
 v. **Selbstdarl. n. B. U. 400** a. d. Tagbl.-V.
3000 M. als Hypothel auf Geschäftshaus
 gesucht. **Gest. Offerten sind zu richten an**
 Birkgermeister **Nauheim** in Weilsch.

14,000 Mark,
 4% 2. Hypothel, auf la Object, nach c. 2 Jahre
 unkündb. zu cediren gesucht. **Gest. Geo.-Off.**
 u. **Griffere u. S. U. 413** a. d. Tagbl.-Verlag.

Hyethedones
 Wohnung von **Wesendstraße 19** nach
Seerodenstraße 3, Part., verlegt. Immobilien
 u. Hypoth.-Agentur **Ph. Kraft, Seerodenstr. 3, P.**

Für Pensionats-
Inhaber.
 Ein Arzt in norddeutscher Großstadt
 wünscht im Interesse seiner Patienten in
 Wiesbaden eine Anzahl Pensionate kennen
 zu lernen und erbitet Prospekte, aus denen
 die Lage, der Preis und die Verpflegung
 hervorgeht. Offerten sub **H. Z. 1418**
 bef. **Rudolf Mosse, Hamburg. P141**

Theilhaber.
 Stiefes solides, bestens eingeführtes,
 renommirtes **Engros-Geschäft, Kottler,**
 mod. **Consumartikel,** sucht wegen beabsichtigter
 Vergrößerung und dadurch bedingter **Arbeits-**
überbürdung des in besten Jahren stehenden
 Besitzers
jüngeren
strebjamen Theilhaber
 mit einer Einlage von 12-15,000 M. Es wird
 nur auf durchaus ehrenwerthen, gebild. und
 arbeitsfreudigen jüngeren Herrn reflectirt,
 dessen ebenfalls **verträglich Charakter** ein
 harmonisches Zusammenarbeiten gewähr-
 leistet. **Gest. Offerten unter H. T. 376** an den
 Tagbl.-Verlag erbeten.

Das Inkassomandat
 einer **Lebens-Versicherungs-Gesell-**
 schaft ist für einen ausgedehnten Be-
 zirk zu vergeben. Bewerber, welche
 sich mit der **Acquisition** beschäftigen
 wollen, erhalten den **Vorzug.** **Offert.**
 nebst **Referenzen** und **A. V. Z.** an
 d. **Central-Banknoten-Expedition** von
G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.
Cautio erforderlich. P 15

Abon. C. 7. Reihe. Barquet, abzug. h. Schul-
der Zailon. von Müllman, Schiersteinerstr. 3.

Wer gibt einem jungen Ehepaar für circa
 300 M. Möbel gegen monatliche **Ratenzahlung?**
Gest. Offerten u. G. U. 403 a. d. Tagbl.-Verl.

Abdristen und Bervielfältigungen
 in **Schreibmaschinen-Schrift**
 f. Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Privat,
 u. **Geldsch. Hof.** sachgem. u. **bislang nach vieljähr.**
Erst. M. Goetz, Röderstraße 12. Tel. 644. 2639

Umzüge w. per Federrolle prompt u. billig
 bei **Mathias Mohr, Nidelsberg 2, Dts. 2**

Umzüge, sowie sonstige **Fuhren**
 aller Art **besorgt billig**
F. Klein, Roonstraße 16.

Umzüge werden stets **zuverl. u. billig** besorgt.
Molkerei K. Scharmann, Nidelsberg 15.

Umzüge per Federrolle werden unter **Garantie**
 besorgt. **Röh. Frankfurterstr. 24. Gabel.**

Umzüge. Empfehle mich zur **Ueber-**
 nahme von **Umzügen**
 unter **Garantie** bestens.
Karl Hopp, Schreiner, Wörthstr. 11.

Umzüge i. d. Stadt u. ab. Land **bes. prompt**
 u. **Garant. Philipp Rinn, Seidenstr. 10, P.**

Electriche Klingelanlagen, sowie
 Reparaturen werden **prompt u. billig** ausgeführt.
Fr. Schalk, Hermannstr. 12. 2634

Habe meine Wohnung von **Wesendstraße 19**
 nach **Seerodenstraße 3, Part.,** verlegt. **Emp-**
 fehle mich im **Kob- u. Strohhutkleiden** aller
 Art. 8 Jahre **Ädolina** der **hiesigen Blindenanstalt.**
Karl Kraft, Seerodenstraße 3, Part. Bef.
 auch per **Postkarte.**

Alle Sorten **Stühle** werden **billig**
 geklochten, **polirt** und **reparirt.** 3419
A. May, Stuhlmacher, Rauerastraße 8.

Aufarbeiten v. Betten, Polstermöbeln
 in u. außer dem **Hause, Tapezieren gut**
billig. Baumann, Hermannstr. 13, 2.

Alle **Tapezierarbeiten** werden **prompt u.**
bill. ausgeführt. 3429
A. Leicher, Weilschstraße 46.

Gestickt, geböhrt, gemietet wird: **Glas,**
Wärmor, Alabaster, Kunstgegenstände aller Art,
Feinlebes ericht (**Vorzellan feuerfest, im**
Wasser haltb.), **sch. trüb gem. Figuren** gründl.
 acornat **Postenplatz 2, 1. Uhlmann.** 3970

Serren u. Anabenkleider werden unter
 Garantie nach **Mak** angefertigt u. **Kleider** gereinigt
 und **reparirt** in und außer dem **Hause** bei
A. Reisinger, Schachtstraße 25.
 Neue **Muster** zu **Diensten.**

Zur **America** von **Jadets, Capes,**
Schneiderkleidern, sowie **Modernisierungen** halte mich
 bestens **empfohlen. J. Sieber, Damenschneider,**
Regastraße 28. Befell. werden auch Friedrich-
straße 14, Nidls. Part., entaenegenommen. 3394

Fraülein, welches **perfect** **Schneiden** kann,
 sucht nach **einige Stunden** in und außer dem **Hause.**
Dranienstraße 27, 2 r.

Für Damen!
Jadetskleider, Jadets, Umhänge werden an-
 gefertigt zu **billigem Preise,** sowie **getragene**
 modernisirt. 3810
Konrad Meyer, Seilmannstraße 18, 2.
Kleidernäherin sucht **stunden** außer dem
Hause. Zu erfragen Dranienstraße 33.

Edm. e. l. u. a. d. D. Dranienstr. 27, D. 1.
Wettfedern u. **d. Dampfabparat** ger. bet
Frau Klein, Albrechtstraße 30. 3422

Gardinen-Wäscherei,
Niederstraße 20. 2855
 Aufträge werden zu jeder **gewünschten Zeit** besorgt.
Werrschafswäsche wird **schön** **gewaschen** u.
gebügelt **Feldstr. 19, Dts. 3 l. eigene** **Wäsche.**

Wäsche zum **Waschen** u. **Bügeln** wird
angenehmen. Eigene **Wäsche.**
Saub. u. pünktl. Feb. Römerberg 89, 3 r. 3423
Friseur **L. R. b. v. H. H. Dranienstr. 12, P.**

Manicure - Pedicure.
Fraülein empfiehlt sich in **Hand- und**
Footpflege, Gähneraugenschneiden. **Gest.**
Bestellungen Bureau **Karl, Goldgasse 18.**

Hühneraugen,
 schmerzhaftes **Hornhaut,** **verwachsene** **Nägel** etc.
 entfernt in **wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos**
J. Kuhl, gepr. Heilgehilfe, Weberg. 44, 2.
 Zu **sprechen** von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr
 b. **rechtz. Poststellg. a. ausser d. Hause.** 2660

Wer nimmt einen **kleinen** **trüchigen Hund**
 (Spitz) auf 14 Tage in **Pflege?** **Offerten** mit
Preisang. u. H. U. 408 an den **Tagbl.-Verlag.**

Verh. Mann, welcher durch **Diebstahl** um
 55 M. kam, sucht **Darleh.** von 90 M. gegen
Sicherh. u. pünktl. monatl. Rückzahlung. **Offerten**
 unter **F. U. 402** an den **Tagbl.-Verlag.**

gegen **Sicherheit** vor
100 M. 600 M. **gekauft.** **Offert.**
 unter **J. U. 405** an den **Tagbl.-Verlag.**

Graue Haare **machen 10 Jahre**
alten. **Das der**
hygienischen Parfümerie von **Funk & Co., Berlin SW,**
Königsgrätzerstraße 49, gesetzlich geschützte **Crinin**
ist unschädlich u. verleiht in **bisher unerreichter Weise**
graum Kopf- und Barthaare eine **dauerhafte, wasch-**
echte, hell- od. dunkle natürliche Farbe. **Preis 3 Mk.**

Heirath.
 Ein **solider Kaufmann** von **angenehmem**
Keußern, Engros-Geschäft, Wittwer ohne **Kinder,**
 42 Jahre alt, **evangelisch,** mit einem **Netto-Ein-**
kommen von 6-7000 M., sucht auf diesem **Weg-**
da er **keinen** **Laufgang** **pflegt,** eine **geb. Dame** von
unbescholtenem **Nase,** **einfach,** **gutmüthig,** **Wittwe**
 ohne **Kinder** nicht **ausgeschlossen,** mit **Vermögen,**
 welches auf **Wunsch** **sicher** **gestellt** **werden** **kann,**
lernen zu **lernen.** **Damen,** welche ein **gemüthliches**
Heim **allem** **Anderen** **vorgiehn,** **bitte** **vertrauensvoll**
 ihre **Verhältnisse** **möglichst** **mit** **Photographie** **unter**
A. T. 375 im **Tagbl.-Verlag** **abzugeben.** **Strengste**
Discretion **auf** **geancieitines** **Ehrentwort.**

Ein **Staatsbeamter,** in den 50er
 1900 M. **Pension** und **Vermögen,** **wünscht** **sich**
 mit **alt. Fr.** oder **Wittwe** mit **Berm.,** ohne **An-**
hang, auch vom **Land,** zu **verheirathen.** **Nur**
erste **Offerten** mit **Angabe** der **Verhältnisse** und
Bild **erbeten** **unter** **W. T. 395** an den **Tagbl.-**
Verlag. **Discretion** **Ehrensache.** **Anonym** **medios.**
 D. **jahrelange** **grenzenlose** **Leue,** **Ergedenheit,**
 mühte **endlich** **Vertrauen** **haben.** **B.**
 D. . . . **Werde** **Hand** **in** **Hand** **Brief** **abg. bald**

Arbeitsmarkt
 (Eine **Sonder-Ausgabe** des **Arbeitsmarkt** des **Wiesbadener**
Tagblatt) **erscheint** **am** **Verabend** **eines** **jeden** **Wochentages**
 in **Berlin, Langgasse 27,** und **enthält** **pro** **mal** **alle** **Berufsinne**
 und **Berufsbereiche,** welche in der **nächstfolgenden** **Nummer**
 des **Wiesbadener Tagblatt** zur **Anzeige** **gekommen.** **Das** **3** **Wort**
 an **Verkauf,** das **3** **Wort** **von** **1** **Wort** **ab** **an** **anderem**
unentgeltliche **Einräumung.** **Bei** **schätzlichen** **Offerten**
empfiehlt **es** **sich** **nicht** **Original-Bruttos,** **sondern** **denen** **Ab-**
schreiben **begünstigt;** **für** **Verderbungen** **eines** **belegten**
Original-Bruttos **oder** **sonstiger** **Arbeiten** **übernehmen** **wir**
keinerlei **Verantwortung.** **Offerten,** welche **unter** **3** **Worten** **und**
abgeholt **werden** **haben,** **werden** **unverzüglich** **erbeten.**

Weibliche Personen, die Stellung
finden.

Kindergärtnerin 1. Cl.
 oder
geb. Kinderfräulein

wird zu **drei** **Kindern** **von** **zehn,** **sechs**
 und **drei** **Jahren** **gekauft** **Gärtnerweg 5,**
2. Stod, Frankfurt a. M.

Gebild. Fräulein
 aus **guter** **Fam.,** von **repräsentabl. Keußern,** im
Verkehr **mit** **sein. Publikum** **bewandert,** **von** **hies.**
renom. Geschäft **als**

Fräulein oder Frauen

finden hohen Verdienst durch Betrieb eines gut g. Artikels. Näh. Hellmuthstraße 87, Wittelsb. 1 r.
Tüchtige erste Tailleurarbeiten, sowie einige Hilfsarbeiten gesucht.
M. Hies-Schramm, Museumstraße 4, 2.
Tüchtige Arbeiterinnen u. ein Lehrmädchen gesucht. 3767

A. Börr, Damenschneider, Webergasse 29.

Tüchtige erste Tailleurarbeiten, tüchtige erste Rockarbeiterin und Lehrmädchen auf dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn gesucht.

Carola Schmidt, Rosenstraße 7, 3.
Tüchtige Tailleur- und Rock-Arbeiterinnen für dauernd gef. Friedrichstraße 44, Bdd. 2. 4018
Rod- und Tailleur-Arbeiterinnen auf dauernd gesucht Friedrichstraße 45. 3995
Arbeiterinnen für dauernd verl. Damen-Schneiderei Langgasse 36, 1. Für gleich nach Ostern

Weißzeugstopferin
gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 4082 Qr

Lehrmädchen
für Sticken u. Zeichnen sofort gesucht.

Victor'sche Kunstankalt,
Langgasse 12. Verf. Meld. erwünscht. 8884
Lehrmädchen gesucht. M. Stillger, Glas- und Porzellan-Ausstattungs-Geschäft, Sänergasse 16. 3681
Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht Rheinstraße 45, Papiergeschäft. 3621
Lehrmädchen gesucht. 2807

H. Schweitzer,
Galerierie und Spielwaren.
Lehrmädchen zur gründlichen Erlernung der Damen-Confection gesucht. 8557
J. Metz-Ries, Al. Burgstraße 4.

Lehrmädchen gesucht.
G. Krauter, Damen-Schneider, Nerostraße 23, 2. 3691
Junge Mädchen können gegen Vergütung das Schneiderhandwerk erl. erl. Langgasse 36, 1. 3594
Br. Lehrmädchen gesucht Damen-Schneiderei Wehrstraße 1, G. B. 3638
Lehrm. gef. im Putzen. Kurf. Straße 37, 1. 3900
Lehrmädchen für Damen-Schneiderei gesucht Kirchstraße 51, 2. 3186
Ein Lehrmädchen für Schneiderarbeit zu erlernen gesucht Kirchstraße 56. Frau Raabe.

Lehrmädchen
Lehrmädch. i. Schneider. gef. Michelstr. 10, 2. 3718

Koch-Lehrfräulein!
Nettes Fräulein aus achtbarer Familie kann unter günstigen Bedingungen in feiner Fremdenpension allerersten Ranges das Kochen erlernen. Lehrzeit 4 Monate. Täglich von Vormittags 9 bis Nachm. 3 Uhr. Eintritt 1. April. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Für fürstliches Haus
wird per sofort eine bessere perfekte Herrschaftsdienstmädchen gesucht. Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Stellenvermittlerin, Mauergasse 8, Tel. 2555.

Suche mehrere Herrschaftsdienstmädchen, Hausmädchen, Klein- u. Zimmermädchen für Herrschaftshäuser und Hotels.
Lang's Stellen-Bür., Ellenbogen 7. Laden. Täglich. Rest. Köchin per 1. April gesucht. Näh. Albrechtstraße 40, 2 links.
Tücht. Köchin für gr. Haushalt mit feiner bähr. Küche findet gute Stell. Wolfmühlstr. 33. 4092

Stüchenhaushälterinnen
für hiesiges Hotel und für Restaurant 1. Rang, Hotels und Restaurations-Köchinnen bei hohem Salair, Reis und Kaffee-Köchinnen, Büffetfräulein für hier, nach Coblenz, St. Johann u. Weimar z. Eintritt am 1. April, Restaurierinnen für prima Saisonstellen, eine dergleichen nach Bad Nauheim per sofort, Hotelzimmermädchen für hier und außerhalb Kleinmädchen, Hausmädchen, ein Mädchen für die Kaffeeküche, sowie Mädchen- und Waschmädchen bei freier Vermittlung für letztere sucht

Carl Grünberg,
Rhein. Stellenverm., Goldgasse 17, Tel. 434.

Mehrere tüchtige Köchinnen für feines Derrichtshaus, Restaurants und Hotels, Gehalt 40-50 Mk. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Tüchtige Büffetfräulein sucht
Genfer Verein, Webergasse 8. Telefon 219.

Fran Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Mauergasse 8, 1, Telephon 2555,

sucht eine große Anzahl tüchtiger Köchinnen f. Hotel-Restaurants, Pensionen und Derrichtshäuser, Küchenhaushälterin für hier und außerhalb, Kaffee- und Weißköchinnen, Fräulein zur Stütze, eine Französin, Kinderfräul., eine Kinderwärterin 2. Klasse, eine Kammerjungfer für hochherrschaftliches Haus, Büffet- und Servierfräulein, best. Stubenmädchen, Zimmermädchen, adrette Allein- und Hausmädchen, eine perfekte Köchlerin für Hotel, Kochlehrfräulein und Küchenmädchen.

Sucht für Anfang April eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, Langstr. 1 a. 4113
Arbeitsfähiges Küchenmädchen gesucht 3216
Tel. ein tüchtiges Alleinmädchen Vorf. 2, 1. 3616
Für sofort ein kräftiges fleißiges Haus- und Küchenmädchen gesucht. 3906
E. Grether söhne, Neugasse 24.

Tüchtiges Mädchen, das bürgerl. Kochen kann u. etwas Hausarbeit mit übernimmt, gesucht Nerothal 22. 3792

Ein jüngeres Mädchen sofort gesucht
Sebanstraße 1, Part. rechts 3718
Büffetfräulein, einfach und gewandt, gef. Off. u. E. N. 120 postl. Schützenhofstr. 3883
Ein fr. fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gef. s. 1. April. R. Albrechtstr. 31. 3941
Ein ordentliches braves Mädchen zu Kindern gesucht Foylbrunnstraße 10, 1 r. 3910
Reinl. Mädchen gesucht Dranienstraße 3, Part. 3977
Ein Mädchen v. 14-18 Jahren z. Kindern u. H. Haush. gef. Klagen. Albrechtstr. 6, Ost. 2. 3977
Ein tüchtiges braves Mädchen zum 1. April gef. Näh. Grabenstraße 3. 3969
Knst. Mädchen, das selbstst. Hausarb. verrichten kann, zum 1. gefucht Neugasse 15, Laden. Mädchen f. Hausarb. gef. Rheinstr. 81, Bdd. 4011

Besseres Mädchen
für jede Hausarbeit und zu 3-jährigem Kinde gesucht. Frau Saurath Brix, Nicolaisstraße 19, 2. 4018

Ein jüngeres ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Einfersstraße 4, Bdd. 3. Nur Vermittlungs melden.

Zimmermädchen,
ein tüchtiges, gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Wilhelmstraße 54. 4004
Dienstmädchen für bürgerlichen Haushalt per 1. April gesucht Dranienstraße 44, Part. 4001
Ein fleißiges Mädchen per 1. April gesucht Wehrstraße 42, B. 3977

Ein tüchtiges braves Alleinmädchen, welches Kochen kann, für Ende April Adolfsallee 34, 2.

Ein zuverlässiges braves fleißiges Küchenmädchen bei 28 Mark Monatslohn wird zum Eintritt auf 29. März gesucht. Näh. Hotel Royal, Sonnenbergstraße 28.

Besseres Mädchen,
welches jede Hausarbeit verricht und serviren kann, per sofort gesucht Frankfurterstraße 14. Villa Brühl. 4023
Junges braves Mädchen für leichte Hausarbeit gesucht Lützenplatz 2, Part. 3769
Ein Mädchen für Hausarbeit gef. 4041
W. Victor, Kleine Burschstraße 7.

Ein besseres Mädchen zu einzelner Dame gesucht. Näheres Herberstraße 16, 1 rechts. 4038
Tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit am 1. April bei autem Lohn gesucht Herberstraße 26, 1.

Ein einfaches Mädchen, welches Kochen kann u. ein Hausmädchen gesucht bei Wilhelm Scheffel, Webergasse 18.

Ge sucht für Küche und Hausarbeit ein tüchtiges sauberes Mädchen m. guten Zeugnissen. Meldungen nur von 8 bis 7 Uhr Sonnenbergstraße 28. 4027

Sucht zum 1. April ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Kochen kann u. die Hausarbeiten übernimmt, Kavelsteinstr. 40, 1 Tr.

Ein tüchtiges zuverlässiges Hausmädchen, das gut zu hängen versteht, gesucht Adolfsallee 32, 2. 3771
Mädchen gef. Samolbaderstr. 7, Hof 1. P. 1805
Tüchtiges Alleinmädchen wird gesucht Schiersteinerstr. 10, 2. 3956

Ge sucht sofort drei Hausmädchen, 25 Mk. und ir Bier, Bärenstraße 6.

Ein älteres zuverläss. Mädchen gegen hohen Lohn zum 15. April in kleine Familie gesucht. Vorausstellen zwischen 9-12 Vormittags Langgasse 15 a, 1 St. Dr. med. Becker.

Ein tücht. Mädchen, welches bürgerl. Kochen kann, wird gesucht Mauergasse 14, 3 bei Laux.

Ge f. Hausmädchen mit g. Zeugnissen, das schon in herrschaftlichem Hause gedient hat, zum 1. April. Zu melden 4-7 Sonnenbergstraße 12 a, 3. 9.

Ein braves Dienstmädchen gegen guten Lohn sofort gesucht. Näh. Dohheimerstraße 65, Part.

Einf. Fräulein,
nicht unter 30 Jahren, perfect in der feinen Küche, in allen Zweigen des Haushalts erfahren, gut nähen, hügeln u. für Privathaus gef. Sehr gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter H. V. 401 an den Tagbl.-Verlag. 4081

Zimmermädchen
gesucht für sofort. Näheres im Tagbl.-Verlag. 4082 Qr

Alleinsteh. Herr
sucht ein junges braves wohl erzogenes Mädchen, am liebsten von auswärtig und zum ersten Dienst als Zweitmädchen. Samolbaderstraße 30, B.

Beß. älteres Mädchen
zur Führung eines kleinen Haushalts per 1. April bei hohem Lohn gesucht. Frau Ayoth. Lille. Mauritzstraße 3, 1.

Küchenmädchen zur Anstellung gef. Elisabethenstraße 9. P 208
Ein braves Mädchen für feinen Haushalt gesucht. Näheres Gerichtsstraße 1, Part. Einfaches tüchtiges Hausmädchen zum 2. April gesucht Victoriastraße 12.

Alleinmädchen, welches selbstständig loht, zu zwei Damen v. 1. April gef. Adolfsstr. 4, P. r.

Tücht. Alleinmädchen
sofort bei hohem Lohn gef. Bahnhofsstr. 6, 2 r.

Zur Anshülfe gef.
z. 1. April ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erst. Abeggstraße 4, Part.

Beß. Mädchen m. Erlaubn. f. M. zur Anshülfe sofort gesucht Webergasse 20, 1.
zu Kind von 8 Wochen

Wartefrau
sofort gesucht. Gef. Angeb. unter H. V. 412 an den Tagbl.-Verl. Tüchtiger Bäcklerin f. d. gefucht Römerberg 34, 2. Bäcklerin findet Jahresstelle Köberstr. 20, B. 3662
Mädchen f. das Hügeln erlern. Wehrstr. 5, B. Mädch. f. unenig. hüg. lern. Wehrstr. 10. 16115

Sofort eine Monatsfrau gesucht Rheinstraße 29 bei Matthes Wwe. 3822
Monatsm. o. Fr. 1. Mr. Dohheimerstr. 17. 4006
Erfahr. Stundenmädchen gef. Blücherstraße 5, 1 l.
Monatsmädchen gesucht Roonstraße 22, 2 links.
Monatsfr. f. Vorm. gef. J. Keiles, Weberg. 22.
Monatsfrau od. Mädchen gef. Wehrstr. 8, 1 r.

Propre Stundenfrau gesucht Adelsheidstraße 101, Part.
Sauberes Monatsmädchen von 9-10 und 2-4 Uhr zum 1. April gesucht. Zu melden von 2-4 Uhr Herberstraße 5, 1 rechts.

Ein Monatsfrau o. Mädchen zum 1. April o. sofort gesucht Albrechtstraße 44, 3.

Ein anständige Stundenfrau des Morgens von 8-9 Uhr gesucht Dohheimerstr. 60, 3 l.

Stundenmädchen gesucht Herberstraße 21, 2 l.

Nicht zu junges pünktliches Mädchen
in Monatsstelle und zum Waschen gesucht. Näheres Mainerstraße 28.

Ein Monatsmädchen oder Frau f. 2 Stunden Morgens gesucht Wolframstraße 8, 1 St.

Ab 1. April wird ein Monatsmädchen oder Frau für Früh von 8-9 Uhr gesucht. Zu melden Langgasse 22, 5. 4112
hoch. Frau Nauss.

Saubere Monatsfrau oder Mädchen für einige Stunden am Tag gef. Schornborstr. 20, 3 l.

Ein br. Mädchen für Stundenarbeit sofort gesucht. Zu erst. Gerichtsstraße 6, Part.

Ein Frau zum Bekleiden für gleich gef. Moritzstraße 22.

Keinliche Frau zum Bekleiden gesucht. Näh. Moritzstr. 8. 3631

Braves junges Mädchen tagüber zu einem Kinde gesucht Mühlstraße 7, 2 St. links. 14-j. Mädchen tagüber, gef. Weberg. 45, 1 r. 4015
Suche ein ja. Mädch. f. d. a. Tag. Hermannstr. 6.

Für einen kleinen Haushalt luche bei autem Lohn ein ordentliches sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann. Frau Kühn, Webergasse 37, 1.

Ein ordentliches kräftiges Laufmädchen sofort gesucht. J. Klee, Sänergasse 13. 4048

Laufmädchen gegen auten Lohn sucht A. Rheinländer.

Junge Mädchen,
die zu Ostern aus der Schule kommen, können sofort das Laktieren erlernen. 4009

Georg Pfaff,
Staniol- u. Metallkapsel-Fabrik, Wiesbaden, Dohheimerstraße 66.

Arbeiterinnen
für dauernde lohnende Beschäftigung gesucht. 4104
Wiesbadener Staniol- u. Metallkapsel-Fabrik
A. Flach, Marstraße 3.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Fräulein, perf. im Schneidern, Seer- stellen als angehende Jungfer. Näheres Steingasse 13, 2 rechte, Nachmittags zu sprechen.

Neuherf nette Jungfern, pr. 24. Zeugn., adrettes durchaus tüchtiges Kinderfräul., ebenso emp. junge Allein- u. Hausmädchen, beste jäh. Atteste, f. Stellen. Frau Müller, Seerobbenstr. 4, Süd.-E. Köchin, w. etw. Hausarbeit thut, sucht s. 1. April Stelle. Näh. Victoriastr. 47 b. Hausmeister.

B. Köchin sucht Ausbülfsfr. Mauergasse 19, 2. Weidstr. 10, 2. Weidstr. 10, 2. Weidstr. 10, 2.

30er Jahre lueh. lueh. St. hier oder auswärtig (Saison). Nerostraße 42, Bdd. 2. r.

Ein geb., aber durchaus anpruchloses Fräulein, welches die feine Küche erlernt hat, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Näh. Moritzstr. 38, 1, von 10-12 Uhr.

im Nähen, Hügeln und Fräulein bewandert, sucht per 1. April passende Stelle in Hotel od. Privat. Näh. Genferverein, Weberg. 3. Telefon 219.

Arbeitsnachweis f. Frauen, Tel. 2877. Mädch. s. Anshülfe z. 1. Apr., 1. o. 15. Mai.

Ein junges gebild. Fräulein
sucht Stellung s. 1. April zu größeren Kindern, auch wünscht sich daselbst nebenbei im Haushalt nützlich zu machen. Näh. Weidenbursstr. 5, P. r.

Älteres gewand. Hotelzimmermädchen lueh. Stelle in erstem Hotel oder Badaus. Zeugnisse aus ersten Häusern stehen zu Diensten. Offerten u. A. D. 120 postlagernd Schützenhofstraße.

Gebild. Alt. Fräulein, das jedem Haushalt vorz. kann, sprachl. viel greift u. in Krankenpflege erf. f. Stelle. Beste Empf. N. Wolfmühlstr. 33. 4091
Ein tücht. Zimmermädchen, w. engl. Sprachd. bes. f. g. dauernde Stellung, am liebsten in Hotel. Off. unter V. T. 394 an den Tagbl.-Verlag.
Ein Mädchen mit 4 zweifelh. Zeugnissen, welches Kochen kann, sucht Stellung am 1. April. Schwesterndem, Friedrichstraße 28.
Ein junges zu jeder Arbeit williges Mädchen (Waise) lueh. Stellung. Wehrstraße 20, 5, 2. Zuverlässige reinliche Frau, welche in besseren Häusern thätig, lueh. Monatsstelle, 2-3 Stb. Vorm. Näh. Bleichstraße 2, Hinterh. 2 St. Frau sucht Monatsstelle. Prudenstraße 6, 2 lts.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Hotel-Secretär
zum 1. Mai. Küchenchef für Hotels 1. u. 2. R., einen sprachl. Zimmerkellner per 1. April nach Weimar, mehrere bescheiden für prima Saisonstellen, Saalkellner per sofort und später, jüngeren Hotelportier auf gleich, einen Bagen für hiesiges Hotel, junge Hotelhausdurschen für außerhalb, Restaurationshausdurschen, Kupfer- und Messerputzer sucht

Carl Grünberg,
Rhein. Stellenverm. Goldgasse 17, P. Tel. 434.

Bau-Techniker, erfahren in Bau- und Bureau-Arbeiten, gesucht. Offerten zwischen 8 bis 9 u. 3-4 im Baubüro, Derrngartenstr. 16, abz.

Junger Mann
aus guter Familie kann sich unentgeltlich als Hilfschemiker ausbilden. Näheres im Tagbl.-Verlag. 4106 Qw

Tüchtige Loosverkäufer
für sofort gegen hohe Provision gesucht. Off. unter 5000 an die Exped. der Westf.-Strel. Landeszeitung, Reinfreilich.

Ges. tücht. Agent
gegen Fixum und Provision für den Verkauf unserer preiswerthen Cigarren an Wirthe, Händler u. (Man.-No. H. 1908) F 15

E. Schlotke & Co., Hamburg.
Tüchtige Agenten für erste Lebens- und Kinder-Versicherung gef. Offerten u. N. S. 268 a. d. Tagbl.-Verlag. 4046
Naler und Aufrechter gesucht. 4046
Joh. Siegmund, Johannstraße 8.

Selbständiger Decorationsmaler-Gehülfe
gesucht. Jos. Müller, Blatterstraße 82, P.

Zwei tüchtige selbstständige Wagenlaktierer
sofort gesucht. 4076
Maschinenfabrik Wiesbaden, Gef. m. d. S.

Tüchtige Maschinenarbeiter
sucht 4091
Adolph Dams,
Möbel-Fabrik, Wiesbaden-Dohheim.

Zu melden Fabrik Dohheim.
Tüchtiger Tapeziergehülfe f. dauernde Stellung sofort gesucht. Louis Best, Dranienstr. 22.
Wohenschnieder gesucht Hellmuthstr. 2. 4077
Junger Friseurgehülfe sofort gesucht Langgasse 32.

Für Düsseldorf
werden tüchtige
Tapezierergehilfen,
welche besonders im Aufleben von Tapeten bewandert sind und selbstständig arbeiten können, gegen hohen Lohn gesucht. Reisevergütung nach Düsseldorf. 3720
Zu melden bei Kaufmann Ludwig Hess, Webergasse 18.

Eine Anzahl tüchtiger Stubenmaurer findet lohnende Beschäftigung am Wasserfall-Schliffstein, hinter der Fasanerie. Auch kann daselbst ein tüchtiger Zimmermann sofort eingest. werden.

Ein tüchtiger Tagl. Schneider
für dauernde Beschäftigung gesucht. 3996
Fr. Vollmer.

Ein junger Mann, der sich als Kellner ausbilden will, wird in besserer Wirtschaft gesucht. Näh. Herberstraße 9. 4056

Ein junger Mann mit guter Schulbildung für Bureauarbeit und Ausgänge gegen Vergütung als Lehrling gesucht. Auch für das technische Bureau wird ebenfalls ein Lehrling gesucht. Meldungen nur schriftlich an die Direction der Allgemeinen Städtevereinigungs-Gesellschaft, Wiesbaden, Sonnenbergstraße 3. 4055

Lehrling auf Baubüro gesucht. Offerten unt. V. P. 478 an den Tagbl.-Verlag. 4000

Lehrling für Baubüro gesucht Derrngartenstraße 16. Meldungen von 8-9 und 3-4 Uhr. Suche für mein Baubüro einen Lehrling Sohn achtbarer Eltern. Offerten unter Chiffre S. O. 308 an den Tagbl.-Verlag.

Unter günstigen Bedingungen luche ich für meine Buch- und Kunsthandlung einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. 1434
Gisbert Noerrenschauser, Wilhelmstr. 4.

Lehrling gesucht.
Tapezierschüler Robert Wetz, 22 Luisenstraße 22. 3678

Lehrling aus achtbarer Familie gesucht. M. Stillger, Glas- u. Porzellan-Ausstattungs-Geschäft, Sänergasse 16. 3688

Ein braver Junge mit guter Schulbildung und schöner Handschrift kann als Lehrling auf meinem Bureau zu Oheim eintreten. Hugo Grün, Kirchstraße 11, Spezialgeschäft in Fahrrädern, Motorwagen und Schreibmaschinen. 3991

Ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Drogerie W. Kneipp, Goldgasse 9. 3392

Unter günstigen Bedingungen kann junger anständiger Mann als Lehrling eintreten. Dentist Emil Müller, Webergasse 3.

Lehrling auf unter Bureau zu Oheim gesucht. Kolkelei G. Fischer, Balthasarstr. 31. 3982

Ein Junge mit guten Schulkenntnissen gesucht. Schröder, Gerichtsvolksschule, Wicheleberg 9.

Lehrling für Photographie erlernen. J. B. Schäfer, Rheinstr. 21. 3581

Goldschmiedelehrling gesucht bei J. H. Heimerlinger, Hofjeweiler, Wilhelmstr. 82. 3737

Ein braver Junge als Lehrling gesucht. Hugo Grün, Rehaniter, Kirchstraße 11. 3989

Ein Schlosserlehrling gesucht Hartingstr. 1. Schlosserlehrling gesucht. Carl Tackelbach, Schachtstraße 9.

Zwei Schlosserlehrlinge sofort gesucht. H. Pfeffermann, Wilmstraße 4.

Schlosserlehrling gesucht Dranienstr. 89. 3690

Schlosserlehrling gel. Al. Webergasse 13, 2. 3752

Ein Schlosserlehrling gesucht Verderstr. 2. 3021

Ein Schlosserlehrling gegen Vergütung gesucht Hartingstraße 1.

Ein Lehrling gesucht. G. Schmidt, Spengler und Installationsgeschäft, Balthasarstr. 22. 4007

Schreinerlehrl. gel. H. Müller, Rerostr. 29. 1906

Schreinerlehrling gel. Kaulbrunnstr. 5. 3514

Glaserlehrling gesucht Adlerstraße 9. 3751

Ein Glaserlehrling gegen Vergütung gel. 4107

Karl Zindel, Sedanplatz 3.

Drechslerlehrl. i. Hartmann, Sedanstr. 13. 3614

Wasserlehrling gegen Verg. gel. Steina. 20. 4058

Braver Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. 2490

Jean Heinicke, Möbel- u. Decorat.-Gesch., Schwalbacherstraße 82, Ecke Bellrichstraße.

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. 3796

H. Schlitz, Poliermeister, Mauerergasse 10.

Lehrling für Buchbinderei sucht Franz Wollmerscheidt, Kirchstraße 24.

Buchbinderelehrling gegen Vergütung gel. 3333

Jos. Link, Buchbinder, Friedrichstraße 12.

Ein Schuhmacherelehrling gel. Moritzstraße 14.

Schneiderlehrling gesucht. C. Baum, Hellmuthstraße 2. 4078

Ein Bäckerlehrling gesucht Dranienstraße 51.

Kräftiger Junge kann die Metzgerei erlernen bei A. Edingshaus, Ecke Rero- u. Duerstr. 3575

Ein Lehrling, welcher die Metzgerei erlernen will, wird gesucht Helenenstraße 18. 3719

Tüchtige Drechsler über die Feiertage und jeden Samstag und Sonntag gesucht. 30 pSt. Vergütung. Helenenstraße 18.

Ein Junge anständiger Eltern wird als Page gesucht Hotel Cuisiana.

Ein junger sauberer Bürsche für Abends zum Aufräumen wird gesucht. Männer-Turnhalle, Blatterstraße 16.

Ordnl. Hausbürsche gel. Bleichstr. 13, B. 3174

Junger Hausbürsche gesucht. 3522

A. Nicolay, Welfenstraße 50.

Ein Hausbürsche gesucht Schwalbacherstraße 11.

Junge, 14-16 Jahre alt, gesucht. Friedrich Groll, Goethestraße 13. 3739

Hausbürsche per 1. April gesucht. Th. Hendrich, Dombachthel 1.

Junger Hausbürsche sofort gesucht. 4049

Scheffel, Webergasse 13.

Ein junger sauberer Hausbürsche, der auch servieren muß, für 1. April gesucht. Näheres Albrechtstraße 31, Part. 3940

Zuverlässiger Hausbürsche gesucht. E. Hanning, Dranienstraße 22.

Junger kräftiger Hausbürsche gesucht Lützenstraße 37.

Ein Junge gesucht gegen Lohn für leichte Arbeit. Aug. Born, Moler, Mainersstraße 39.

Ein tüchtiger junger Hausbürsche gesucht Grabenstraße 8.

sofort ausbültweise einen stadt-kundigen Ausläufer Lannus-Bibliothek.

Braver Junge als Ausläufer zum 1. April gesucht Lützenstraße 2, Apotheke.

Ein braver Junge für leichte Beschäftigung gesucht Mauerergasse 12, 2 rechts. 4080

Dogheimerstraße 49 wird ein tüchtiger Antscher für Rollfuhrwerk gesucht.

Fuhrknecht zu 2 Pferden gesucht Rerostraße 44.

Zwei Arbeiter gesucht Lannusstraße 9.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tücht. Bontechner, gel. a. langj. Br. u. theoret. Ausb. i. St. zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Pw

Junger Commis sucht Stellung, gleichviel wels. Branche, per 1. Mai oder später. Offerten unt. P. P. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, tücht. Stenogr. u. Maschinenschreiber, in allen Comptoirarb. durchaus erf. sucht dauernde Stellung. Gef. Offerten unter P. P. 336 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junger Mann, 25 Jahre, gel. Kaufm., sucht Stell. als Commis, Buchh., Büraugeb., Cass. od. sonst. Vertrauensposten (cautionsfah.). a. ädern. der. die Führung einer Filiale. Off. unter O. P. 322 an den Tagbl.-Verlag.

J. Mann, a. a. Jünglinge tüchtig, i. Vertrauensposten u. Art. d. Caution kann gestellt werden. Off. unter P. U. 311 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, welcher längere Zeit auf einem Bureau thätig war, sucht Stellung als Schreibgehülfe. Gute Zeugn. zur Verfügung. Näh. im Tagbl.-Verlag. Qv

Personal-Empfehlung. Empfehle u. placire zu jeder Zeit, auch für Saison, junge u. alt. Kellner, Bäckers, Portiers, Hausdiener, Antischer u. dergl. Personal, Haus-, Küchen-, Zimmer- u. Kinder mädchen, Köchinnen, Wirthschafterin und Kammerl., Servier- und Bäckersfrauen und Kellnerinnen. Moritz Katz, Café, Stellenverm.-Bureau, 22 Mittelgasse 22.

50 Mark bezahle ich Demjenigen, der einem verb. Manne, Anfangs 40er, eine Lebensstellung als Kassirer oder sonstigen Vertrauensposten verschafft. Off. unter P. P. 323 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiger Bäcker sucht Stellung vor sofort als Zweiter. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. Qx

Herrschfts-Diener mit besten Empfehlungen sucht Stellung, wenn möglich wo ihm Gelegenheit geboten, sich auf Reisen noch mehr auszubilden. Näheres Wiesbadener Club.

Diener mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Offerten unter K. O. postlag. Godesberg.

Ein junger zuverlässiger Mann sucht Stelle als Hausbürsche oder Ausgeber in einem gr. Geschäft. Off. unter P. U. 408 an den Tagbl.-Verlag.

Tages-Verankaltungen Samstag, den 29. März.

Kursaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Geschlossen.

Residenz-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Wallhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Heilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Dessenl. Versamml.

Bauer's Kunstsalon, Lannusstraße 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet von 10-1 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.

Damen-Club, Lannusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Folkstheater. Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends.

Somm- u. Feiertage von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.

Verein für Auskunft über Wohlthats-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abtheilung).

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr.

Männer-Abth. 9-12 1/2, und von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abth. I: für Diensthöfen u. Arbeiterinnen. Frauen-Abth. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.

Gemeinnützige Ortskrankenkasse. Meldestelle: Lützenstraße 22.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmuthstraße 36, Part.

Freitag, den 28. März. Turngesellschaft. Nachm. 1 1/2 Uhr: Turnang.

Wiesbadener Rhein- u. Lannus-Club. Nachm. 2.15 Uhr: Spaziergang.

Samstag, den 29. März. Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abtheilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abtheilung.

Männer-Turnverein. 8 Uhr: Fechten. 9 Uhr: Bühnenausgabe und gesellschaftl. Unterhaltung.

Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter. Von 8-10 Uhr: Versammlung.

Krieger- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Selb. Probe.

Sparverein Westend. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend und Einzählung.

Stemm- u. Ring-Club Athletik. 8 1/2 Uhr: Übung.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Bühnenausgabe und gesellschaftl. Zusammenkunft.

Männer-Gesangverein Anion. 9 Uhr: Probe.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Scharr'scher Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: Probe.

Gärtner-Verein Hedera. 9 Uhr: Versammlung.

Gesellschaft Fideles. Abends 9 Uhr: Probe.

Ferband der Tapezierer-Gehülfen. Abends 9 Uhr: Versammlung.

Verein der Württemberger, Wiesbaden. 9 Uhr: Vereinsabend.

Verein für Handlungs-Commis von 1858. Abends 9 1/2 Uhr: Zusammenkunft.

Mürger-Schützen-Corps. Vereinsabend.

Freitag, den 29. März. Einrichtung von Offerten auf die Ausföhrung der Spengler- u. Installationsarbeiten zur Unterhaltung der städtischen Gebäude und deren Entwässerungs-Anlagen im Jahre 1902, im Rathhaus, Zimmer No. 57, Vorm. 11 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 37 S. 1.)

Einrichtung von Offerten auf die Lieferung des Jahresbedarfs von ca. 80 Stück blauweinen Arbeiter-Jacken, 30 Dienstmägen und 6 Dienstrocken für das Jahr 1902, im Rathhaus, Zimmer No. 57, Vorm. 11 1/2 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 37 S. 1.)

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn.

Briefe a) Ortsverkehr*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Postkarten a) Ortsverkehr*) einfache 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und Oesterreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.

Drucksachen a) Ortsverkehr*) bis 50 g 2 Pf., über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf., über 250-500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 50 g 3 Pf., über 50-100 g 5 Pf., über 100-250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Waarenproben a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 350 g 10 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 250 g 10 Pf., über 250-350 g 20 Pf.

Geschäftspapiere a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Oesterreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Zusammenpacken von Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapieren zulässig bis zum Gewicht von 1 kg. Lage wie für Geschäftspapiere. (Nach Oesterreich-Ungarn nur bis 350 g zulässig. Lage wie für Waarenproben.)

Einfachreisgebühr 20 Pf., Rückfahrgebühr 20 Pf.

Voranweisungen a) Deutschland bis 5 Mk. 10 Pf., über 5 bis 100 Mk. 20 Pf., über 100 bis 200 Mk. 30 Pf., über 200-400 Mk. 40 Pf., über 400-600 Mk. 50 Pf., über 600-800 Mk. 60 Pf., b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 Mk. (mindestens 20 Pf.), Restbetrag der Postanweisung 800 Pf.

Für Nachnahmeversendungen kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehre folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorzeigegeld von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittlung des eingezogen. Betragtes an den Abnehmer. Restbetrag c. Nachm. 800 Pf. nach Oesterreich: das Postporto, außerdem eine Nachnahmegebühr von 1 Pf. pro Mk., mindestens 10 Pf.

Das Porto für Pakete beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Table with 6 columns: Pakete im Gewichte, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 150, 200, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, 1000, 1500, 2000, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000.

h. 5 kg einchl. 25, 50, 100, 150, 200, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, 1000, 1500, 2000, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000.

Werthsendungen. Versicherungsgebühr für je 300 Mk. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außerdem Postporto wie vorstehend, bei Briefen bis zur Entfernung von 10 geographischen Meilen 20 Pf., auf größere Entfernungen 40 Pf. Porto.

Einstellung für Briefe, Postkarten, Drucksachen u. 25 Pf. für Pakete bis 5 Kilo 40 Pf.

Vorkaufträge (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Ueberleitung der eingezogenen Beträge kommt die Postanweisungsgebühr noch in Abzug.

Nach den übrigen zum Weltpostverein gehörenden Ländern beträgt das Porto: Briefe (frankirt 20 Pf.) für je 15 g (ohne unfrankirt 40 Pf.) Restgewicht.

Postkarten (einfache) 20 Pf., unfrankirt 30 Pf., mit Antwort 20 Pf.

Drucksachen, Geschäftspapiere, Waarenproben 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf., für Waarenproben 10 Pf. Restgewicht der Drucksachen u. Geschäftspapiere 2 kg, der Waarenproben 350 g.

Einfachreisgeb. 20 Pf.; Rückfahrgeb. 20 Pf. Pakete bis zu 5 kg nach Danemark, Belgien, Niederlande, Schweiz, Frankreich 80 Pf., Italien 1 Mk. 40 Pf. Pakete bis zum Gewicht von 3 kg nach Spanien 1 Mk. 40 Pf., nach Portugal 1 Mk. 80 Pf.

*) Die Taxen für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biebrich, Bierstadt, Dogheim, Gehloch, Kloppenheim, Raurod, Rambach und Sonnenberg.

Verkaufsstellen f. Postwerthzeichen des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Paket-Adressen, Post-Aufträgen u. c.): bei F. Alexi, Wicheleberg 9; J. Beer, Bism. Geisbergstr. 16; Fritz Bernheim, Wichelestraße 25; J. Birk, Roonstr. 12; Joh. Conradi, Waldstr. 38 (Gemeinde Biebrich); J. Diehl, Wilhelmstr. 22; R. Erb, Adelheidstr. 76; A. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dombachthel 1; C. Hofbein, Blatterstraße 102; G. Jhl, Waldstr. 63 (Geme. Biebrich); D. Kilian, Gleuenerstr. 3; F. Kis, Rheinstraße 79; A. K. Kneffel, Langgasse 45; Ph. Krauß, Albrechtstr. 36; S. Lohm, Wichelestraße 2; A. Loh, Verderstraße 8; G. Mangel, Lahnstr. 1a; F. A. Müller, Welfenstraße 32; D. Schider, Moritzstr. 50; H. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Rorostr. 11; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; A. Vena, Franzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Webershäuser, Kassirer, Schlachthaus; Gd. Yoranski, Römerberga 2/4.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 26. März 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederdruckgeb., Höchste Temperatur, Die Barometerangaben sind auf 0° C Normalschwere reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mittheilung auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

29. März: milde, Nachts kalt, wolfig, strichweiser Regenschall, sehr windig.

30. März: normal temperirt, Nachts kalt, veränderlich, stark windig.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 4 columns: 1902, im Süd., im N., Untere, Aufg., Untere. Rows for 29. März, 30. März.

Ferner tritt ein für den Mond: 29. März 5 Uhr Nachm. Erdferne.

Theater-Concerte

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. S. Raach. Freitag, 28. März. Geschlossen.

Samstag, 29. März. Aufgehobenes Abonnement. 1. Gastspiel Josef Rainy, K. K. Hofschauspieler vom Burgtheater in Wien.

Galatta. Schauspiel in 3 Akten und 1 Vorspiel nach dem Spanischen von Jose Echegaray. Deutsch von Paul Lindau.

Regie: Otto Henschel.

Personen: Don Manuel, dessen Frau, Donna Julia, dessen Frau, Don Severo, Don Manuel's Bruder, Donna Mercedes, dessen Frau, Riquel, deren Sohn, Ernesto, Schriftsteller, Die Birthing, ein Arzt, Zwei Herren, Diener.

Ort der Handlung: Madrid. Zeit: Gegenwart.

* * * Ernesto. Josef Rainy a. G.

Nach dem 1. Akt findet die größere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Erhöhte Preise.

Sonntag, 30. März. Nachm. 1/4 Uhr: Selpenker. Solbe Preise. Abends 7 Uhr: Rosenmontag.

Montag, 31. März. Nachm. 1/4 Uhr: Alt-Heidelberg. Abends 7 Uhr: Die rotte Ampel.

Dienstag, 1. April: Stabstrompeter.

Mittwoch, 2. April: Corolie & Cie.

Donnerstag, 3. April: Alt-Heidelberg.

Freitag, 4. April: Charley's Lante.

Walhalla-Theater, Mauritiuststraße 1a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Inswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Freitag: Geschlossen. — Samstag: Parthos ober Der Markt zu Richmond. — Schauspielhaus.

Freitag: Geschlossen. — Samstag: Alt-Heidelberg.

Wälder Stadttheater. Geschlossen.

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, den 29. März.

Abonnements-Concerto des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jrmoc.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Feierlicher Marsch aus „Die Ruinen von Athen“ Beethoven.

2. Concert-Ouverture, op. 7 Jul. Ritz.

3. Balletmusik zu Calderon's „Hugenotten“ Meyerbeer.

4. Ave verum, Proghiera Mozart.

Für Orchester bearbeitet von Tschekowsky.

5. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ Wagner.

6. Liebeslied Henselt.

7. Fantasia aus „Cavalleria rusticana“ Mascagni.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture z. „Leichte Cavallerie“ Suppé.

2. Madrigal Simonetti.

3. Entracte und Arie aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.

Clarinete-Solo: Herr Seidel.

4. Türkische Scharwache, Charakterstück Michaelis.

5. Ouverture zu „Euryanthe“ Weber.

6. Gebet Kücken.

7. Fantasia aus „Aida“ Verdi.

8. Einzug der Gäste auf Wartburg aus „Tannhäuser“ Wagner.

Kirchliche Anzeigen

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Wicheleberg.

Spazierstöcke

in grösster Auswahl,
nur elegante Neuheiten.
Wilh. Barth, Drechsler,
Neugasse 17. 3063
Anfertigung sämtl. Reparaturen.

Desinfektionen

von
**Kranken- und Sterbezimmern,
Wohnräumen etc.**
nach dem neuesten wissenschaftlich erprobten Ver-
fahren mittels Glycoformal oder Formalin,
wobei alle Gegenstände in den Zimmern
belaufen werden können u. mit desinficirt
werden, ohne Schaden zu leiden, werden
ausgeführt durch

P. A. Stoss,
Medicin. Waarenhaus, Lannusstraße 2.
P. S. Bei Wohnungswechsel empfiehlt sich
vor dem Besetzen bewohnter Räume zur
Sicherung gegen Uebertragung ansteckender
Krankheiten, sowie zur gründlichen Ver-
tilgung allen Ungeziefers eine gründliche
Desinfektion. 3114

Kameltajchen-Divans,

sowie Garnituren
in allen Bezügen in grösster Auswahl zu
billigsten Preisen bei 3871
Jean Meinecke,
Schwalbacherstr. 32, Ecke der Wellstrasse.

Ditereier = Farben,

giftfrei, in Päckchen à 5 und 10 Pf.
Osara-Papier, Micado-Papier.
Louis Schild, 3795
nur Langgasse 3. Telephon 2382.

Asphalt- Isolir-Platten in Rollen

von 5 m Länge, in Breiten von
25-100 cm liefert in Qual. A u. B
zu 60 bezw. 75 Pf. per Meter 3140

Aug. Külpp,
Frankenstrasse 8.
Fernsprecher No. 367.

Große Vorräthe

in allen Baumgärtnerartikeln, speciell Obstbäume
Coniferen, Zierbäume und Ziersträucher liefert
billigst; auch Uebernahme ganzer Anlagen von Obst-
und Ziergärten zu billigen Preisen bei solider
Ausführung. 17470

P. Klein,
Baumschulen- und Landschaftsgärtnerei.
Inhaber: A. Pawlitzky.
Fernsprechanschluß 543.

Bohnenstangen,

Bäckerstangen, Baumstämme, Pfähle
u. Stangen für Bleichplätze od. Geländer,
Rosenpfähle, angegraben, 12 u. 16 Pf.,
Pfähle für Epheu u. Blumen empfiehlt
zu billigen Preisen 2731

Aug. Külpp,
Telephon 367. Frankenstrasse 8.

Fett & Co.'s
Schuh-
Waarenhaus

Union,

33 Lang-
gasse 33
Ecke Goldgasse.



Fett & Co.'s
Schuh-
Waarenhaus

Union,

33 Lang-
gasse 33
Ecke Goldgasse.

Confirmanden-Stiefel

für Knaben und Mädchen in den elegantesten Formen zu Mk. 4.50
5.50 und 6.50 pro Paar bis zu den feinsten Chevreaux. Für gutes Tragen
eines jeden Paares wird die weitgehendste Garantie übernommen.
Neu eingetroffen sind jetzt hochelegante

Herren-Stiefel

aus feinstem Chevreaux, schwarz und braun, die denkbar
leichtesten Wachs-Kalbleder, sowie die im Frühjahr beliebten
farbigen Ziegenleder-Stiefel.

Unsere Preise in den 2 Schaufenstern in der Goldgasse, Ecke Langgasse,
namentlich für Damen-Spangenschuhe und Schnürschuhe
empfehlen wir besonderer Beachtung.

Fett & Co.'s Schuh-Waarenhaus Union,
Ecke Goldgasse. 33 Langgasse 33. Ecke Goldgasse.

SECT CASSELLA & Co.

WIESBADEN

durch Weinhandlungen und die meisten hiesigen
Colonialwaaren-Geschäfte zu Original-Preisen
(Mk. 2.— bis Mk. 4.— p. Fl.) zu beziehen.

Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung.

Hiermit gestatte ich mir dem hiesigen hochverehrten Publikum, die ergebene Mittheilung zu
machen, daß am heutigen

Ecke der Herder- und Luxemburgstraße 5

Delicatessen-, Fisch-, Conserven- und Eier-Geschäft

eröffnet habe. Ich werde stets bestrebt sein das Vertrauen der mich beehrenden Stundschaft durch frische
und gute Waare, sowie aufmerksamer Bedienung in jeder Weise zu erwerben und zu erhalten suchen.
Ich bitte mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll
E. Weber.

Wiesbaden, den 25. März 1902.

NB. Sobald mir mein Telephonnummer zugeht, werde ich die in geeigneter Weise bekannt geben.

Kleesaat,

garantirt seidefrei, empfiehlt in bekannter Güte
H. Zimmermann, 3664
Telephon 2391. Neugasse 15.

Herrmann's Pudding-Pulver

ist das Beste.
Siebt ohne Ei den delicatessten Pudding. Zu haben
in allen besseren Geschäften. 3763



dient zur Verbesserung und Würze von allen
Suppen, Saucen, Gemüsen und Fleischspeisen.
Zu haben bei
(Pat.-No. B. 6951) P 15
Otto Siebert, Drogerie, Am Rathhaus.

Diät und Nahrungsmittel:

Puro-Fleischsaft,

Dr. Lahmann's Nährsalz-Cacao.

Somatose Eisen-Somatose, Brand's Beef Tea, Essenca of Beef, Plasmon, Sanatogen, Valentine's Meat Juice, Maggi's Suppenwürze, Bouillon- kapseln, Dr. Michaelis Eichel- cacao, Dr. Theinhardt's Hy- giam, Racahout des Arabes, Kassler Hafercacao.	Tropen Nährsalz-Tropen, Fleischextracte: Liebig, Flagge, Cibils, Bolero, Siris, Liebig's Fleischpepton Hartenstein'sche Le- guminosen, Cacao Houten, Suchard, Promethina, Jose von 1.20-2.60, Nestle's Kindermehl, Kufelcke's do. Muller's do.
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sämtl. Mineralwässer.
Opel's Kinder-Nährwieback,
Eiweiss-Hafercacao 1/2 Ko. 1.20,
chem. reiner Milchzucker 1/2 Ko.
Mk. 1.—, bei Mehr-Abnahme 90 Pf.
Sämtl. Artikel in tadelloser,
frischen Qualitäten. 3476

Wilh. Heinr. Birck,
Ecke Adelheid- u. Oranienstr.
Bezirks-Fernsprecher No. 216.

Zum Backen!

Mehl ff. per Pfd. 18, 20 Pf.,
bei 10 Pfd. billiger.
Rosinen, große 40, 50 .
Corinthen 30, 40 .
Sultaninen 60 .
Gemahl. Raffinade 32 .
Mandeln 80 .

Ausverkauf Had,

Marktstraße 19a.

DAVID'S MIGNON- KAKAO

per Pfd. Mk. 1.00, 1.50, 2.00 u. 2.40
ist das feinste Fabrikat der Welt.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A/S.
Preise mit Angabe nächster Niederlage werden bezogen.

Johannisbeerwein, Stachelbeerwein,

naturrein, ohne Spiritus, per Flasche 70 Pf.
ohne Glas. 2763
Gebr. Fattmer, Friedrichstraße 47.

Ausverkauf wegen Umzug.

**Confirmanden-Uhren
und Ketten**
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Chr. Nöll,
Uhrmacher,
32 Langgasse 32.
Vom 1. April ab Langgasse 16.

**Regulateure,
Standuhren, Ketten etc.**
Aeltere Muster zu jedem annehmbaren Preis.

Elektr. Lehrmittel zum Einkaufspreis wegen Aufgabe des Artikels.

4% steuerfreie Russische Staatsanleihe

von 1902.

Ausgabe-Cours 97 1/2 %.

Anmeldungen auf die am **Donnerstag, den 3. April d. J.**, stattfindende Zeichnung, welche wir uns **frühzeitigst** erbitten, vermitteln wir **kostenfrei**.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft, Langgasse 16.

4101

Russische 4% Staatsanleihe

von 1902.

Subscription zu 97 1/2 %
am 3. April.

Zeichnungen nehmen kostenfrei entgegen

Carl Kalb Sohn Nachfolger.

4008

4% steuerfreie Russische Staats-Anleihe

von 1902.

97 1/2 %.

Anmeldungen zur Subscription am 3. April cr. nehmen spesenfrei entgegen

Goldstein & Co., Bankgeschäft.

Der Verkauf dauert nur noch bis morgen Samstag Abend.

Alle vorräthigen erstklassigen Parfümerien, Seifen, Schwämme, Nadel- und Lederwaaren werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben. Die ganze Laden-Einrichtung stellen wir billigt zum Verkauf.

Geschwister Hönig,

23 Webergasse.

Webergasse 23.

Die vom **1. April 1902** ab zu führenden **Verzeichnisse über Ruhezeiten und Ueberarbeiten** von Gehilfen und Lehrlingen in **Gast- und Schankwirthschaften** erscheinen bei mir in einigen Tagen.

C. Koch, Papierlager,
Wiesbaden.

4073

„Hotel Nonnenhof.“

Morgen Samstag und an den beiden Oster-Feiertagen:

Ausschank von Sanct Benno

(Bock-Bier)

aus der Löwenbrauerei München.

Gedr. Kroener.

4102

en gros.

Conserven

en detail.

In Folge neuer grosser Abschlüsse (erster Firma) in Braunschweig

empfehle, so lange Vorrath:

Junge Schnittbohnen per 2-Pfd.-Dose 28 Pf.

Pr. Brechspargel	per 4-Pfd.-Dose	seither Mk. 3.—	jetzt Mk. 2.75
" "	" 2-	" " 1.65	" " 1.50
" "	" 1-	" " 1.—	" " 0.85
" "	" 4-	" " 2.10	" " 2.20
" "	" 2-	" " 1.35	" " 1.20
" "	" 1-	" " 0.75	" " 0.65
Fst. junge Erbsen	" 2-	" " 1.50	" " 1.—

52. Kirchgasse 52.

Telefon 114.

J. C. Keiper,

1867 Gegründet 1867

52. Kirchgasse 52.

Telefon 114.

4005



M. Stillger 16. Häfnergasse 16.
Kunstall, Porzellan, Steingut, Majolika etc.
Grösste Auswahl in jeder Preislage.

899

!! Billig Billig !!

wird ein eichener Ladentisch u. 3 Lampen am Samstag, den 29. d. M., zwischen 4 und 7 Uhr Nachmittags, verkauft
Friedrichstr. 8, im Laden.

„Zur Gesundheit“

Alkoholfreies vegetarisches Restaurant,
Schillerplatz 1 — Friedrichstrasse 18, 1.

Zum Charfreitag:

- Gedeck 60 Pf. Milchreisuppe, Gansleberplatte, Knödel mit Backobst.
- Gedeck 1 Mk. Champignonsuppe, Knödel mit Tomatensauce, Spinat mit Ei und Bellinge, Compost oder Salat, Apfelschichten, Geb. Dessert.

Abendkarte.

- Krafschnitzel mit Ei garnirt 60 Pf.
- Knödel mit Champignonsauce 50 Pf.

Speisen nach der Karte.

- Stangenspargel auf Reis 60 Pf.
- Wachbohnen gemischt 35 Pf.
- Spinat mit Ei u. Bratkartoffeln 40 Pf.
- Zuckerkorbsen u. Reis 35 Pf.
- Wirsingkohl mit Bratkart. 30 Pf.
- Knödel mit Tomaten 40 Pf.

Mehlspeisen.

- Knödel mit Backobst 25 Pf.
- Apfelschichten, geb., 25 Pf.
- Haferbrei mit Comp. 20 Pf.
- Reis m. Comp. oder Fruchts., 25 Pf.

Alkoholfreie Getränke.

- als Festgetränk für jede Familie zu empfehlen, als: Apfelsaft Fl. 70 Pf., Heidelbeersekt Fl. 70 Pf., Traubensaft Fl. Mk. 1.20, Transeer Fl. Mk. 1.20, Kirsing Fl. Mk. 1.30, Muskateller Fl. Mk. 1.50, Liebfrauenmisch Fl. Mk. 1.70, Burgunder Fl. Mk. 1.50, Deutscher Weinmost - Sekt Fl. Mk. 2.—, Loreher Tischwein Fl. 85 Pf., Loreher Kapellenberg Mk. 1.10 etc. etc.

Gef. Aufträge per Post werden prompt erledigt.

Zum Crème-Stärken
von
Gardinen, Spitzen, Decken
empfehle meine
Crème-Dinctur.
Dieselbe giebt die schönste, haltbarste Farbe bei einfacher Anwendung. 3949
Oranien-Drogerie, Dranienstraße 50,
Ecke Goethestr. Telefon 2438.

Gartenkieß,
silbergrauer u. gelber,
sowie Rosen- und Baumspähle,
Waschspähle, Spalierlatten etc.
empfehle zu billigen Preisen 3819
Aug. Külpp,
Telephon No. 867. Frankenstr. 8.

Kartoffeln (magnum bonum) v. Str. 2 Hfl. an haben Schwabacherstraße 47. P. Güttel.

Möbel
sehr billig!!
Zehn Verticows, 10 Spiegel
schränke, 3 Kleiderschränke,
16 Küchenschränke, 10 Divans
und Sophas, 20 Nachttische,
10 Sophatische, 20 Zimmer-
tische, 10 Kommod., 100 Stühle.
Joh. Weigand & Co.,
Wellritzsstraße 20.

75 Pf. per Flasche. **Johannisbeerwein,** 85 Pf. per Liter in Flaschen.
prima Qualität. in Flaschen
Ludwig Bauer, Kerostraße 32.

Die grösste Errungenschaft der Nahrungsmittel-Industrie bildet der nach D. R.-P. No. 100,922 mit
Mandelmilch hergestellte vorzügl. Butter-Ersatz **Sana**

nach den Forschungen der Wissenschaft, als der Gesundheit am zuträglichsten, jeder Butter vorzuziehen, da Sana von einwandfreier Beschaffenheit und bei allen Eigenschaften bester Butter durch reinen Buttergeschmack, hohen Nährwerth, leichte Verdaulichkeit, grosse Ausgiebigkeit, Haltbarkeit und Backfähigkeit hervorragend ausgezeichnet ist. Von ersten wissenschaftlichen Autoritäten warm empfohlen. 3246
Alleinige Fabrikanten:
SANA-GESELLSCHAFT m. b. H., CLEVE.
Käuflich in den besseren Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäften.
Vertreter: **Max Schüler, Wiesbaden.**
Neuestes Product der Margarinefabrikation.

Turn-Verein.

Am 2. Oster-Feiertag:

Ausflug

nach der

Bierstadter Warte

Um recht zahlreiche Beteiligung bitte F451 Der Vorstand.

Nur noch diese Woche Ausverkauf wegen Umzug und Geschäfts-Aufgabe. 2 eleg. Schlafkammer-Einrichtungen, Satin und Ruhbaum, 2 Kuschel-Büffets, Verticow, Kleider- u. Ruckschranke, Tisch, Stühle, Pfeiler- u. Sopha-Spiegel, 1 Secretär, 1 Herren-Schreibtisch, lack. und pol. Badklosetts, pol. u. lack. Betten, einzelne Bettfedern, Matratzen, Deckbetten u. Kissen, 2 Porzellanplatten und verschiedene andere Möbel billig Moritzstraße 60, Baden.

Waschmaschinen, Bringmaschinen, Mangelmaschinen,

ferner: Küchenwaagen, Tafelwaagen, Brückenwaagen, und Gewichte

M. Rosenthal,

7. Kirchgasse 7, Hinterh. Parterre.

Fussboden-Glanzlacke,

in wenigen Stunden glashart trocknend, ohne nachzukleben.

Oelfarben,

Leinöl, Terpentinöl, Siccativ, Pinsel in grosser Auswahl.

Parquetboden- und Linoleumwachs, sowie Stahlpläne empfiehlt billigst

H. Roos Nachf., W. Schupp,

5 Metzgergasse 5, nahe der Marktstrasse.

Für 50 Pf. ein Schwein

schnell zu erhalten mit Adersmann's Freypulver. Allein b. Apoth. O. Siebert, a. Kal. Schloss 14297

Verlangen Sie

überall nur den allein richtigen

Globus-Putzextract

wie diese Abbildung,



da viele werthlose Nachahmungen angeboten werden. F182

Fritz Schulz jun.

Aktiengesellschaft, Leipzig.

Wedenwirthschaft.

Empf. feinstes. Weine 1895er, 1896er, 1901er. Franz Heil, St. Wille, Hauptstr. 17.

Ein Waggon

frisch eingetroffen

Suppen-Blumenkohl,

so lange der Vorrath reicht, à Stück 10 Pf. zu haben Morgens auf dem Markt und Nachmittags im Lager Friedrichstraße 19, im Hof.

Kartoffeln

Kumpf 15 Pf. Schwabacherstr. 71.

Gartenkies,

silbergrau-blau, schöne helle Farbe, bei reeller Bedienung liefert

Kohlen-Consum Rheinstrasse 26 Rudolf Sator.

Telephon 911.

Verreist.

Dr. dent. Piel,

american dentist, Bahnhofstrasse 16, wissenschaftlich und technisch ausgebildet an amerik. Hochschule. 4075

Schulranzen!



Grösste Auswahl. Billigste Preise. offerirt als Specialität

A. Ietschert, Faulbrunnenstrasse 10. Reparaturen. 893

Schleifsteine,

in graue, von 20-100 Ctm. Durchmesser, sowie fog.

Rutcher

für Schreiner u. Stuhl Mt. 250, sind vorrätzig bei

Aug. Külpp,

Herrnsprecher 367. Frankenstr. 3.

Moehlen.

Da ich in 4 Wochen meinen Lagerplatz räumen muß, so verkaufe ich zu folgenden Preisen:

Ruß II	in Fudren, 20 Centner, Mt. 24.-
Ruß III	" " " " " " 23.-
Rüdenkohlen	" " " " " " 22.-
Preißel	" " " " " " 19.-
Angstholz per Sad	" " " " " " 1.-
Rüdenholz per Centner	" " " " " " 1.40
Anthracit u. Preis.	" " " " " "
Alles frei Haus.	" " " " " "

Andr. Steimel,

Albrechtstraße 41, Stb.

Unserer heutigen Stadtauflage liegt ein Prospect der Buchhandlung von Heinrich Meuss, Kirchgasse 26, über die „Austriische Wochenzeitung“ und die „Wochenzeitung fürs Deutsche Haus“ bei, welche besonderer Beachtung empfohlen wird. 4089

Stollen

als besten Feiertags-Kuchen empfehle in vorzüglicher Qualität.

Fritz Bossong

Bäckerei,

42a Kirchgasse 42a. 4088

An der Quelle

bekommt man stets frisch u. gut, Zwetschen-Mus 20, 32 Pf., Kaiser-Gelée 20 Pf., Vanig-Gelée 30 Pf., Obst-Nurmeladen 25, 30, 40 Pf., Himbeers, Erdbeers, Aprikosen-Gelée (verfügt) 40 Pf. per Pfd., lose ausgepackt, 3181 sowie in Cimeren, Kochtöpfen von 1,50 Mt. an.

C. Weiner, Conservenfabrik, nur Mauergasse 17.

Metzer Mirabellen

4-Pfd.-Dose 1.60 Mk., 2-Pfd.-Dose 85 Pf., 1-Pfd.-Dose 50 Pf.

rothe Kirschen

2-Pfd.-Dose 90 Pf., 1-Pfd.-Dose 50 Pf.

Pflaumen 2-Pfd.-Dose 65 Pf.

empfiehlt 8667

H. Zimmermann,

Telephon 2391. Neugasse 15.



zum Kräftigen und Würzen der Suppen, Saucen etc. Zu haben bei (Man.-No. B. 5951) F 15 E. M. Klein, Frastrasse 1.

H. Hirsch Wwe.,

Weinhandlung (gegr. 1878), Bleichstr. 13. Telephon No. 2503. 3998

Rhein-, Mosel- u. Pfälzer Weine.

Schaumweine.

Deutsche Rothweine. Bordeauxweine.

Südweine.

Deutscher, Französ. u. Tokayer Cognac.

Osterlamm,

auch im Auschnitt, 4096

empfiehlt

H. Mondel,

Ellenbogengasse 6.

Telephon 126.

Die Herren- und Damenschneiderei

von J. Weis befindet sich von jetzt ab

Delaspeestraße 6, 3. Et.

Kontore: Langgasse 27.



Druckarbeiten Meuen Kuntrichtung

im Charakter der

liefert in jeder Ausstattung die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei Wiesbaden.

Reiches Ziermaterial in allen Stylarten.

Künstlerische Original-Entwürfe.

Telephon 52.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 - Telephon 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftslokale,
möblirten Zimmern.

Kostenloser
Wohnungs - Nachweis
des F 416
Hausbesitzer-Vereins
Delaspeestrasse 1, im Laden,
Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.

Wohnungs - Nachweis
„Kosmos“,
Inhaber:
Bischoff & Zehender,
Friedrichstraße 40, Tel. 522,
Immobilien,
Hypotheken,
empfiehlt sich den verehrten Miethern zur
kostenlosen Vermittlung von
Wohnungen aller Art,
Geschäfts - Lokalitäten,
möblirten Zimmern,
Villen etc.

L. Rettenmayer
Möbel - Transport,
Wiesbaden,
grossfürstl. russ. Hofspeiditeur.
Erstes Haus am Platze.
Stadt-Umzüge.
Uebersiedelungen
von und nach auswärts.
Aufbewahrungen
für kurze und längere Zeit im
Wiesbadener Möbelheim.
Verpackungen, Spedition
von Hinterlassenschaften, Aussteuer etc. etc.
Man verlange Prospekte mit Zeugnissen
und Referenzen. **Kostenanschläge**
nach Besichtigung oder Möbelverzeichnis
jederzeit bereitwilligst gratis
ohne Aufschlag-Zwang!

Vermietthungen
Villen, Häuser etc.
Vierstadter Höhe 2,
„Villa Silda“, sofort o. später zu verm. Näh.
Max Hartmann, Dambachthal 43. 2004

Im Nerothal, Langstraße 11, herrschaftliche Villa mit prachtvoller Aussicht, 10 Zimmer, 3 Mansarden, Küche, Speisekammer, Bad, Gas etc., sofort oder später zu vermieten. Näh. Marktstraße 9, im Teichgeschäft. 1302

Villa Kapellenstr. 87 sofort für 4000 Mk. zu vermieten. Ganz nahe am Wald, 9 Zimmer, Garten, mit allem möglichen Comfort der Neuzeit ausgestattet. Nachfragen No. 85. 2108

Wainzerstraße 68 an Landhaus mit gr. Garten zu verm. Bes. von 5-6 Uhr Nachm. 2091

Villa Schöne Aussicht 18, neu erb., hochherrsch. 9 Zim., reichl. Zubehör, Central-Heizung, electr. Licht, sch. Garten, auf 1. April od. später zu vermieten od. zu verkaufen. Näh. bei der Wörthhäuserin **Fr. E. Braidt, Wwe.,** Sonnenbenerstraße 60. 1211

Villa, 24 Zimmer, entspr. Zubehör, 5 Minuten vom Kochbrunnen, zu verm. Gest. Anfragen an **Math. Walther, Schulberg 9.** 1898

Villa in Kurlade, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör, ist event. sofort oder zum 1. April für 2400 Mk. zu vermieten. Gest. Offerten u. **K. J. 745** an den Tagbl.-Verlag. 1667

Villa in vornehmster Lage Wiesbadens, enthaltend 3 Wohnräume mit Zubehör und Garten, sofort zu vermieten; eventuell unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter **N. 1. 874** durch den Tagbl.-Verlag. 2143

Geschäftslokale etc.

Adelheidstraße 54 Werkstätte zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1. Stod. 1239

Speereigenschaft mit Einrichtung zu vermieten Adlerstraße 7. 2125

Arndtstr. 4 drei Büreau- od. Lagerräume mit 90 qm Meter Flächeninhalt und selbstständigem Eingang zu vermieten. Näheres bei **A. Wolf, Architekt,** Donheimerstraße 31. 2005

Carl Koch, Bahnhofsstraße 16 mit Laden, 85 qm, große Magazine u. Keller per sofort zu vermieten. **Carl Koch, Bahnhofsstraße 15.** 982

Bismarckring 1 ist ein großer Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör anderweitig zu vermieten auf 1. April. event. kann derselbe auch früher bezogen werden. Näh. **Dohheimerstraße 44, Part.** 2

Bismarckring 5 Werkstätte und Lagerraum auf sofort zu vermieten. Näh. **Brbh. Part.** 1134

Bülowsstr. 11 1 schön. Raum als Werkst., Lagerraum od. Bierkeller zu verm. N. das. 1 St. 1561

Dohheimerstr. 17 große helle Werkstätte ober Lagerraum sofort zu vermieten. 2008

Dohheimerstraße 48 großer Laden mit 2-3-Zimmer-Wohnung a. gleich zu vermieten. **Ellenbogengasse 16** schöner Laden mit Souverain per 1. April oder später zu vermieten. 1420

Carl Meilinger, Friedrichstraße 8 ist ein Laden mit zwei Schaufenstern und Ladenzimmer, auch für Bäckerei geeignet, da Badhaus angelegt werden kann, auf 1. April cr. zu vermieten. Näheres bei **Sped. W. Michel, Tannusbahnhof.** 1866

Der von dem Buchwaaren-Geschäft von F. Lehmann benutzte Laden Goldgasse 2 ist mit Wohnung auf 1. Apr. anderw. zu verpachten. Näh. **Brauerei Balmühle, 1356**

Goldgasse 17, Cigarren-, ein Lagerraum, auch für Flaschenbiergesch. geeignet, zu verm. 2204

Hartingstraße 7 zwei helle Werkstätten baldigst zu vermieten. Näh. **das. Frontspitze.** 2010

Herderstraße 6 große schöne helle Werkstätte od. m. Lagerraum, auch für Bierkeller geeignet, zu verm. Näheres **Herderstraße 17, Gelladen.** 1840

Herderstraße 26 Werkstätte od. Lagerraum, 1. hell, 120 Quadrat-Mtr. gr., mit gr. Hofraum auf gl. od. später z. verm. Näh. **das. Part.** 1429

Siederstraße 29 drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. s. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres **Wälderstraße 10, B.** 934

Herrngartenstraße 17 Laden, für jeden Geschäftsbetrieb, auch Bureau, geeignet, Küche u. Keller, ev. mit Wohnung, sof. oder 1. April zu verm. Näheres **das. bei Frau Preuss, Stb. 3.** 1706

Sirrhagaden 22, 2. H. Werkst. a. 1. Juli z. v. mit Entree u. Soufol im Neubau **Laden** Kirchstraße 38, ganz oder getheilt, zu vermieten. 1018

Atelier mit erforderlichen Nebenzimmern im Neubau **Kirchstraße 39** zu vermieten. 1492

Langgasse großer heller Laden mit Ladenzimmer, event. auch Lagerraum, zu vermieten. Offerten unter **G. N. 271** an den Tagbl.-Verlag.

Quisenstraße 22 großer Laden, ca. 250 qm, mit größerem Keller, Backraum etc., zu vermieten. Näh. im Tapetengeschäft daselbst. 1361

Luxemburgstr. 7 Laden mit Nebenräumen, ev. mit größerem Keller, zu vermieten. 1508

Marktstraße 19 a u. Wehrgasse 1 sind 2 Läden mit 7 Schaufenstern, zusammen oder auch getrennt, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näher. **Adelheidstraße 81, 1.** 1721

Laden mit 4 Schaufenstern Marktstraße 19a, Ecke Grabenstraße, zu vermieten. Näheres bei **F. Herzog, Langgasse 44.** 1911

Morikstraße 1, Ecke Rheinstraße, ist ein schöner Laden zu vermieten. Näheres daselbst bei **Mathgeber.** 1918

Morikstraße 5 Lagerräume und Keller zu vermieten. 2012

Morikstraße 7, ein Laden gute Geschäftslage, ist per sofort

von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenster, electr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. **das. im Bureau.** 1941

Morikstraße 15 großer Laden mit Wohnung billig zu vermieten. 992

Laden mit Wohnung zu vermieten **Morikstraße 41.** 1411

Morikstraße 60 Laden mit schöner 3-Zimmer-Wohnung per 1. April zu vermieten. Zu erf. daselbst 3 St. 1. 180

Halle, neu, mit Glasdach, circa 90 qm groß, sofort zu vermieten **Morikstraße 72, Part.** 937

Herderstraße 27 H. Laden m. B. zu verm. 1810

Oranienstr. 47 gr. hell. Part.-Raum z. Einsteilen u. Möbeln etc. z. 1. April z. v. Näh. **P. r. 2013**

Rheinstraße 87 Laden mit 2 Zimmern od. ohne Wohnung per 1. Okt. zu verm. Näh. 1 St. 1. **Römerberg 14** Lad. m. 2-4-Z. 1. Juli z. v. **Roonstr. 22** ar. helle Werkst. od. Lagerraum m. groß. Keller sof. zu verm. Näh. **Bdh. B. 2014**

Laden Saalstraße 4/6 mit oder ohne Wohn. per 1. April zu verm. 76

Schiersteinerstraße 1, gegenüber der Herderstraße, Laden ohne Wohnung zu verm. Näh. 3 St. h. links. 2016

Spiegelgasse 8 Laden zu verm. gl. o. sp. 2018

Neubau Tannusstr. 31 Laden (circa 48 qm.), mit auch ohne Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei **Gebr. Fischer, Bierstädter Höhe 16, oder Beethovenstraße 9.** 941

Tannusstraße 48 ein Laden mit Ladenzimmer auf 1. Juli zu verm. Näheres **Bäckerei**

Für Aerzte. **Webergasse 29, Ecke Langgasse,** im 1. Stod, drei Zimmer (mit sep. Eingang) u. Cabinet per 1. Oktober 1902 zu vermieten. Näheres **Partierre** in der **Buchhandlung.** 2132

Webergasse 37 Laden mit Ladenzimmer zu verm. Näh. **Elisabethenstraße 12, Part.** 713

Wilhelmstraße, feinste Lage, Nähe Kurhaus, Laden per bald oder später sehr preiswerth besond. Umstände wegen zu vermieten. Näh. unter **E. P. 663** an den Tagbl.-Verlag. 1917

Wörthstraße 1 kleiner Laden mit Wohnung zu verm. Näh. **Dohheimerstr. 20, Part.** sofort zu vermieten **Lagerraum Wörthstraße 15.** 1067

Wörthstraße 23 ist ein Lagerraum mit 2 Kellern per 1. April zu vermieten, derselbe Raum kann auch als Flaschenbier-Geschäft benutzt werden. Näheres **Partierre** rechts oder an der **Wörthstraße 5, Partierre.** 1729

Schöne Werkstätte, 33 qm groß, an ruhiger Geschäft oder auch als Lagerraum zu vermieten. Näh. **Piertramstraße 7, Part.** 1788

Comptoir, zwei Räume, ca. 50 qm, mit Souverain, **Adolfstraße 8** zu v. Näh. **Albrechtstr. 17, P. r. 880**

Bäckerei mit Wohnung in günstiger Lage ist zu vermieten. Näh. **Gerickestraße 3, Part.** 1533

Größere Ladenlokalitäten, in nächster Nähe der **Langgasse,** ganz oder getrennt, mit oder ohne Wohnung z. v. **N. Langgasse 19.** 1570

Laden mit zwei Schaufenstern, ca. 34 qm, sowie ein Laden mit Ladenzimmer, ca. 50 qm, nebst Souverain per 1. April 1902 preiswerth zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Gerhardt, 8 Mauritiusstraße 3.**

Werkstätten und Lagerräume per sofort zu vermieten. Näh. **Scharnhorststraße 26, Stb. B. bei Krükel.** 942

Werkstätte mit od. ohne Wohn. sofort od. später bill. z. v. Näh. **Seerobertstr. 24, Stb. 2.** 2094

Geladen mit Wohn. a. d. Rhein u. Wörthstr. a. 1. April 1902. **R. Wörthstr. 6, 1.** 2020

Großer Laden in der **Marktstraße** per Oktober zu vermieten. Näheres **Bureau Lion, Schillerplatz.**

Laden, große Erker, in prima Geschäftslage sofort oder später zu vermieten. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 1767 10

Ein schöner großer Laden in bester Geschäftslage ist per 1. Oktober zu vermieten. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 2138 01

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern. **Ecke Adelheid- und Schiersteinerstraße 2** ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon, mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. **Part.** Einziehen von 1 Uhr ab. 794

Dambachthal 14b Wohnung von 8 Zimmern mit Garten zu vermieten. 2123

Kaiser-Friedr.-Ring 56 sind hochherrsch. ausgestattete Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern, sehr große Räume, großer Erker, 3 Balkons, Küche, Badzimmer, 2 Closets, 3 Keller, 3 Mansarden, mit allen modernen Einrichtungen versehen, 2 Treppen, Telephonbenutzung per 1. April od. später zu vermieten. Näh. **daselbst.** 1741

Tannusstraße 55 herrschaftliche Wohnung, 8 Zimmer, 1 Bad etc., 2 Balkons, Lift, Garten, zu verm. Näh. bei dem **Wärthhümer** in No. 57. 1136

Kaiser-Fr.-Ring 71 u. 73 und Gutenbergplatz 1, gegenüber der **Oranienstraße,** o. erhalb der Haltest. d. electr. Bahn nach **Wiedrich,** sind vornehm ausgestattete hochherrsch. Etagen-Wohnungen von 9, 8 und 7 Zimmern, großem Bad, Küche, Speisekammer, mehreren Kellern, Mansarden u. Closets, großen Erkern, zu Wintergarten geeigneten Veranden und Balkons per 1. April, oder später, zu vermieten. Die 3 Häuser besitzen bei dominirender Lage, **Vor- und Hintergärten, actrennte Herrschafts- und Geschäftsböden,** Kohlenaufsatz, Warmwassers u. Gasleitung, electr. Licht und Telephon-Anlage, Einfahrt und Raum für Automobile. Näh. **daselbst,** sowie **Hörnerstraße 8, 2 links, und Quisenstraße 43, 1 u. 2 I.** 1651

1211 Zimmer, hochlegant, u. reichl. Zubehör, v. 1. April o. später. **Schiersteinerstraße 11 od. Albrechtstr. 7, Laden.** 1384

Rainzerstraße 43 1. Etage von 4 Zimmern u. Balkon u. einem geräumigen geraden Frontispizimmer, Küche, Badecabinet und reichl. Zubehö...

Villa Neubauerstraße 4 ist das Hochpar. zum 1. April 1902 zu verm. 1 Salon mit Erker, 3 gr. Zimmer, ar. Balkon, Speisekammer im Sout., ar. Küche, 1 Zimmer, Mädchenz., 1 Speisek., 1 Keller, 1 Kchl., Gas und Wasser. Näh. dafelbst Einzug. Tagl. von 10-5.

Oranienstr. 49, 1. Stod, 4 Z., Balkon, Badez., Küche u. reichl. Zub., al. o. später. R. Part. 106

Oranienstraße 50, Ede Goethestraße, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehö, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 1949

Oranienstraße 4 Zimmerwohnung, Küche, Bad, Kohlenaufzug, 2 Balkons von 1. April od. 1. Okt. zu verm. Näh. Vorstr. 41, Part. 2173

Cuerstraße 1, 2 Treppen rechts, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus Salon, 3 Zimmern (sämtlich nach der Straße gelegen), 2 Balkons, Küche und Zubehö, per 1. April 1902 zu vermieten. Näh. dafelbst. 2058

Rheinstraße 32 Part.-Wohnung, 4 Zim., Küche u. Zubehö, sofort oder später zu verm. 1545

Niederstraße 41, nächst der Taunusstraße, Wohnung von 4 Zim. und Küche im 1. Stod auf 1. Juli zu verm. Näheres Taunusstraße 48. Bäckerei.

Scharnhorststraße 19, 2. Et., per sofort od. 1. April schöne 4-Zim.-Wohnung, 2 Balkons, Warmwasser, Bad, Koch- u. Heizgas, Abreise halber preiswerth zu verm. Näh. Part. links. 1678

Scharnhorststraße 26 im 2. und 3. St. 4 Zimmer mit Balkon und Maniarbe per 1. April zu vermieten. Näh. bei Sichel, Dth. B., o. Dombachthel 43. 1953

Schiersteinststraße 9 herrschaftliche Vier-Zimmer-Wohnung zu vermieten.

Seerobenstr. 19, 2. eine Wohnung von 4 Zimmern mit Erker, Balkon, Bad etc. zum 1. Juli zu verm. Anzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näh. Schönersteinerstr. 3. 674

26 Seerobenstraße 26 ist in der 1. Etage eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche und sonntem Zubehö, 2 Kammern (davon eine nicht schließbar), per 1. April zu verm. Näh. Hochparterre rechts dafelbst. 2054

Seerobenstraße 28, 1. Et., 4 Zimmer, Bad u. sonntiges Zubehö. Näheres dafelbst 3. Etage rechts oder Bureau Lion. 18

Sonnenbergstraße 47, 2., auf 1. April zu verm. 4 Zimmer, Küche, Zubehö oder 1 Treppe 2 leere Zimmer mit Balkon, evtl. Verköstigung. Näh. 11-1 Uhr Vorm. d. Belfer 1. Et. 590

Waldmühlstr. 30, 2. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und Zubehö auf 1. April zu vermieten. Näheres dafelbst im 2. Stod. 273

Etagen-Villa Waldmühlstraße 44, nahe am Walde, Dalkst. der elektr. Bahn, Parterre und 2. Etage, 4-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., sofort oder später zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 46. 1790

Waldmühlstraße 2, Ede Kaiser-Friedrich-Ring, herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehö auf 1. April zu verm. Näh. B. r. 494

Wörthstraße 13, nahe Rheinstr., schöne Wohn. v. 4 Zimmern, Küche u. Zubehö zu verm. 1190

Wörthstraße 3 schöne 4-Zim.-Wohnungen auf gleich u. auf 1. Oktober zu verm. Näh. 1. St. r. 2281

Schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehö in freistehendem Hause per 1. Juli zu vermieten. Näheres Unterstr. 12. 1024

In meinen Neubauten unter Kellerstraße (an der Eitfstraße) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad etc. per 1. April z. verm. Näh. dafelbst od. Bäckereiinstr. 12, Part. 2056

Ede Herder- und Duxenburgstraße 5 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit allem der Neuzeit entsprechenden Zubehö auf soothch oder später zu vermieten. Näh. dafelbst und Kaiser-Friedrich-Ring 94, Part. 2057

Quisenstraße 6 Parterre-Wohnung, best. aus 3 großen Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehö, sofort zu verm. Näheres Taunusstraße 7, 1.

Duxenburgplatz 2 (Neubau) sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen, mit 2 Kellern, 2 Maufl., 2 Balkons und Erker, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 2059

Duxenburgstraße 4, 1. und 3. Etage, je drei Zimmer, 2 W., 2 K., der Neuzeit entspr., 1. April zu verm. Näh. Part. links. 1814

Neubau Metzgergasse 31 sind Wohnungen, 3 Zimmer nebst Küche, und 1 Zimmer nebst Küche zu vermieten. 2144

Müllerstraße 2, Ede Eitfstraße, ist eine 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und sonntem Zubehö im 1. Stod auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 1693

Kerstr. 34, Dth. 1, Wohn., 3 Zim., Küche und Zubehö, p. 1. April an rub. Fam. zu verm. 1781

Oranienstraße 14 ist die Part.-Wohnung von 3 epend. auch 4 Zimmern, Küche u. Zubehö auf 1. April zu verm. Näh. dafelbst 1. Etage. 113

Abenstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche und Zubehö, auf 1. April zu vermieten. 1951

Nichtstraße 25 sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen nebst Bad, Kalt- und Warmwasserleitung und reichl. Zubehö per 1. April 1902 zu vermieten. Näheres bei Georg Steiger Jr., Biemarck-Ring 12, 3. 2060

Koonstraße 22, Dth., schöne 3-Zim.-Wohn. per 1. Juli zu vermieten. Näh. Dth. Part. 2240

Edenplatz 3, 3 St. r., schöne 3-Zim.-Wohn. nebst Zubehö auf 1. Juli zu verm. 2238

Seerobenstraße 2, Dth., elegante 3-Zimmer-Wohnung mit allem der Neuzeit entspr. Zubehö, sofort od. später zu verm. Näh. Dth. 2. 2061

Eitfstraße 1, 2 r., Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehö, Weingass halber sofort zu vermieten.

Eitfstraße 6 ist die Parterre-Wohnung, drei Zimmer mit allem Zubehö, auf den 1. Juli zu vermieten. 2197

Waldmühlstraße 3, Dinterhaus, sind per 1. April 1902 schöne 3-Zimmer-Wohnungen anderweitig zu verm. In erst. dth. Dth. Part. 770

Vorstraße 21, 1. Et. (Neubau), schöne 3-Zim.-Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder 1. April zu verm. Näh. dafelbst Part. rechts oder Herderstraße 5, Part. 1. 1298

Drei Zimmer und Küche in gesunder Lage, schöne Aussicht, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres Philippstraße 15. 29

Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad, 2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehö, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres Verl. Nichtstraße 23, 1 l. 1950

Wohnungen von 2 Zimmern. Adelstraße 52 Frontispiz-Wohnung, besteh. aus 2, eventl. 3 Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2247

Adelstraße 5, Dth., zwei gerade gr. Dachstods an kinderlose Leute zu vermieten. 814

Waldmühlstraße 41, Dth., schöne 2-Zimmer-Wohnung nebst Zubehö an kinderlos Ehepaar sofort od. später zu vermieten. Näh. Vorderstr. Part. rechts. 2244

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe. Wohnungen zu vermieten. Die von dem verstorbenen Generalleutnant z. D. v. Metelior innegehabte Wohnung, Adelstraße 2, 1. soll zum 1. April l. J. anderweitig vermietet werden. Verb. Weinpiñde können mit übernommen werden. Bewerber wollen sich melden Rechtsanwaltsbüro Worrisstraße 15, 1. 1954

Wohnungen. Adelstraße 101 sind noch zwei Etagen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. 1954

Waldmühlstraße 20, Dth., eine Wohnwohnung auf 1. Juli zu verm. Näh. Dth. 1 St. 2198

Dohheimstr. 20 Mansardenwohnung zu verm. Langgasse 5 keine Wohnung zu vermieten.

Waldmühlstraße 1, 1. schöne Mans.-Wohnung auf gl. o. spät. an alt. Ehep. o. Kinder zu verm. 2249

Auswärts gelegene Wohnungen. Kaiser-Friedrichstraße 5, vor Sonnenberg (Tunnelbad), Wohnung v. 2 Zimmern, Balkon, Kammer, Küche u. Zubehö zum 1. April 1902 an ruhige Dame zu vermieten. Besichtigung Vorm. 11-1 Uhr. 27

Bahnhof Dohheim. Zwei Zimmer und Küche zu verm. Näh. Wilh. Thon, Wiesbaden. Blücherstraße 12. 1919

Dohheim, Mühlgasse 6, zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 1957

In Dohheim, nächst dem Bahnhöfe, sind drei 3-Zimmerwohnungen, neu hergerichtet, zu vermieten, eventl. wäre auch das ganze Haus mit nachliegendem großen Garten zu vermieten per sofort oder später. Zu erfragen hier Moorstraße 12, 1. 7719

In dem neu erbauten Hause Waldstraße bei Dohheim, Alles der Neuzeit entsprechend, sind Wohnungen von 2 bis 5 Zimmern, mit herrlicher Aussicht, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Friedrich Vorhausen, Dachdeck. Dohheim, Friedrichstraße 4. 879

Edelstraße 1, 2 r., Eleg. Wohnung, 3-6 Z., 1 St., Balkon, Gartenben., elektr. Licht, sowie Zubehö preisw.; dol. auch möbl. z. vermieten Näh. Schwalbacherstraße 24, B. 1704

Eine schöne große Wohnung im Abenpang 7 Zimmer mit allem Zubehö ist gleich oder später zu vermieten. Wo sagt der Tagbl.-Verlag? No

Boppard am Rhein. Herrschaftliche Wohnungen in schönster Lage, unmittelbar an Rhein, von 550 bis 1250 Mf. zu vermieten. Architekt A. Heins.

Möblierte Wohnungen. Geisbergstraße 5 gut möblierte Wohnung, auf einzelne Zimmer zu vermieten. 194

Rheinstr. 31 schön möbl. Wohn., Salon, 5 Zim., Küche, Bad, reichl. Zub., preisw. zu verm. 218

Dollmündstr. 6-Zimmer-Wohnung mit Küche für 250 Mf. monatlich zu vermieten. Näh. Goethestraße 1, 1 St. r. 2139

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc. Adelstraße 15, 3. Südseite, geräum. großes sch. möbl. Zimmer, ev. mit 2 Betten zu verm. 1925

Adelstraße 23, Dth., 2 möbl. Zimmer mit Küche zu vermieten. 2068

Adelstraße 39, 1. sch. m. B. u. Schlafz. 2064

Adelstraße 46, 2 links, gr. Wohnzimmer, möbl. od. leer, mit Schlafzimmer zu verm. 2088

Adelstraße 30 ist ein freundliches Zimmer an einzelne Person auf gleich zu vermieten. 2221

Waldmühlstraße 6, Part., möbl. Zimmer. 1482

Franfurterstraße 14 sind 2-3 direct Südzimmer per gleich für längere oder längere Zeit möblirt zu vermieten. Betten nach Wunsch, ebenso können die Zimmer nach Geschmack der Mieter localisch eingerichtet werden. Für die Winterzeit wird ein sehr mäßiger Preis angelegt. 687

Goethestraße 5, Pt. Salon mit Schlafzimmer an einen soliden Herrn, sowie Mansardenzimmer an eine ruhige Frau, sof. zu vermieten. 1816

Grabenstraße 24, 3. großes, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2179

Gustav-Adolfstraße 6, 2, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Seleneustr. 2, 2 l., gut möbl. Zimmer auf. Abschluss an ausländigen Herrn billig zu vermieten. 2301

Seleneustr. 11, B., möbl. Jim. bei kinderlosen Leuten an bef. Herrn zu vermieten.

Sellmundstraße 2, 1, an der Dohheimerstraße, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer frei. 1189

Sellmundstr. 37, 2 l., möbl. Zimmer zu verm. Sellmundstr. 38, 1, schön möbl. Zimmer zu v. Sellmundstraße 40 möbl. Zimmer (sep. Einz.) zum 1. April zu verm. Näh. 1 St. l. 1792

Sellmundstraße 40 zwei ineinandergeh. gut möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten, 1. Etage, Balkon, sep. Einz., z. 1. April v. v. Näh. 1 St. l. 1910

Sellmundstr. 46, 2 r., möbl. z. zu verm. 2067

Sellmundstr. 52, Dth. 1, erb. r. Arb. R. u. l. Sellmundstr. 52, B. 1, ein m. z. m. 2 B. z. v. Herderstraße 4, B. l., gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Herderstr. 25 ganz neu ries. möbl. Balkon-Jim. an seinen Herrn zu vermieten. 2155

Germaunstr. 6, 1, erb. aufst. S. Kost u. l. 1982

Germaunstr. 15, 3 r., m. z. m. sep. E. a. a. v. Germaunstr. 19, 2 r., schön m. z. zu v. 2222

Germaunstraße 22, 1 l., ein möbl. Jim. an bef. Herrn sof. zu verm. 2662

Germaunstr. 22, 3 r., m. z. v. 1. April. 2217

Serrgartenstr. 19, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1815

Girshgraben 22, 1, sch. möbl. Jim. zu verm. Girshgraben 22, 2, erb. e. reial. Arb. sch. Log. 1413

Jahnstr. 2 ein sch. möbl. Zimmer zu verm. 1413

Jahnstr. 10, B., m. z., sep. E., a. aufst. 15:18

Jahnstr. 13, B., schön möbl. gr. z. v. 2194

Jahnstraße 19, B., möbl. Jim. m. Penf. 2190

Jahnstr. 36, 3 r., e. frdl., a. m. z. b. z. v. 564

Kaiser-Friedrich-Ring 14 gut möbl. Salon und Schlafzimmer zu vermieten. 2243

Karlstraße 3, 2, möbl. Zimmer zu vermieten. 2142

Karlstraße 18, 2, 2 freundl. möbl. Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 694

Karlstr. 20, 2, möbl. z. m. o. o. B. zu v. 1906

Karlstr. 23, 2, e. a. möbl. z. a. b. d. z. v. 1916

Karlstr. 23, 2, f. eleg. m. B. u. Schlafz. z. v. 1916

Karlstraße 37, 2 l., 2 möbl. Zimmer m. Klavier und sep. Einz. z. verm. a. geb. 1990

Kirchgasse 58, 3 l., möbl. Jim. an ant. Herrn zu vermieten. 1915

Lehrstraße 25, Part. l., g. möbl. Zimmer, 1 od. 2 Betten zu vermieten.

Lehrstraße 25, 1 l., ein frdl. möbl. Zimmer mit voller Penf. an ein ant. Fräulein zu verm. 2213

Luisenplatz 1a, 2. Etage, schön möbl. Zimmer mit Balkon zu vermieten. 2142

Luisenstr. 14, Etb. 1 r., möbl. Jim. zu verm. 1979

Luisenstr. 37 schön möbl. z. zu verm. 2123

Rainzerstraße 44 möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 2123

Rainzerstraße 46 hübsch möbl. Parterre-Jim. mit sep. Eingang für 20 Mf. zu verm. 2165

Rainstr. 11, 2, möbl. z. m. 1 u. 2 B. 2115

Rauergasse 8, 3 r., möbl. z. mit 2 Bett. u. v. 1987

Rauergasse 17 schönes, einfach möbl. Zimmer v. 1. April zu verm. Näh. b. Weiner. 2186

Mauritiusstr. 8, 2 r., sch. möbl. Zimmer zu v. 2190

Norikstr. 3, 1, möbl. Zimmer m. a. ohne Penf. 2226

Norikstr. 8, Dth. B. l., möbl. z. zu verm. 2226

Norikstr. 23, D. 1 r., f. ja. R. u. l. erb. 2088

Norikstr. 25, D. 1 r., erb. f. R. Logis. 2088

Norikstr. 26, Etb. 2, möbl. Zimmer zu verm. 2182

Norikstr. 30, D. B. l., frdl. möbl. Jim. zu v. 2182

Norikstr. 39, 1, Salon u. Schlafz. zu verm. 2182

Norikstr. 39, 1, eleg. möbl. z. m. f. Penf. 2182

Norikstr. 44, E. 2, frdl. möbl. Zimmer zu v. 2182

Norikstr. 50, Etb. 2, m. z. a. 2 evtl. M. z. v. 2182

Nußgasse 9, 1 bei Fr. Schlosser, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2188

Nerostr. 3 2 ar. u. n. m. z. m. 1-2 B. z. v. 2172

Nerostr. 10, 3 l., möbl. Zimmer zu verm. 2172

Nerostr. 18, 2, möbl. Zimmer sofort zu verm. 2172

Nerostraße 23, 2 St. r., möbl. Zimmer nur an Herrn zu vermieten. 2250

Nerostr. 34, Dth. 1 r., ein möbl. z. zu verm. 2214

Nicolastr. 18, 3, möbl. z. f. e. Herrn. 2214

Oranienstr. 3, 1, a. möbl. B. u. Schlafz. 1424

Oranienstraße 27, 2 l., schön möbl. Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. 1787

Oranienstr. 27, 2 r., ein möbl. Zimmer zu verm. 1787

Oranienstr. 31, Part., hübsch, rub. möbl. z. sof. 1587

Oranienstr. 34, 2, gut möbl. z. z. verm. 1587

Oranienstraße 44, 3, ein großes, sehr gut ausgestattetes Zimmer an einen Herrn zu verm. 1657

Oranienstr. 54, Dth. 1, möbl. Zimmer zu verm. 1657

Oranienstraße 60 erbält ein j. Mann Louis. 1496

Philippstraße 9, Frontispiz, freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 1898

Philippstraße 21, resp. l. mbl. Jim. zu verm. 1974

Philippstraße 37, Dth., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1974

Rheinbahnstraße 2, 2, großes gut möbliertes Balkon- u. Schlaf-Zimmer zu vermieten.

Rheinstraße 15, 3. Et., ein sehr gut eingerichtet. Wohn- und Schlafzimmer bei einzelner feiner Dame sofort abzugeben für besseren Herrn oder Dame mit oder ohne Pension.

Rheinstr. 20, P., zwei elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 996

Nichtstr. 10, 3 l., schön möbl. z. zu verm. 1871

Nichtstraße 23, 2 St. l., möbliertes Zimmer zu vermieten an Herrn oder Dame. 2096

Niederstraße 32 ist ein möbl. sehr hübsches Frontispizzimmer zu verm. Näh. 2 Tr. hoch. 2096

Niederstr. 22, 1, möbl. Jim. mit u. ohne Pension. 2106

Römerberg 3, 2 l., f. m. z. a. b. S. z. v. 2106

Römerberg 3, 2 r., ein möbl. z. zu verm. 1496

Römerberg 10, 2, ein möbl. Jim. zu v. 2222

Römerberg 13 erb. zwei reial. Arb. g. Schlafz. 1898

Römerberg 15, Part., möbl. Zimmer mit sep. Einz. an einen Herrn zu verm. 2116

Scharnhorststr. 5, P., erb. zwei ant. Handw. oder zwei Bodenst. a. Kost u. Wohnung. 1777

Scharnhorststr. 13, B. l., frdl. möbl. z. 1922

Scharnhorststr. 2, 3. Zimmer mit Penf. 2104

Schulberg 19, 1, ist ein möbliertes Zimmer mit hübscher Pension zu vermieten. 2194

Schwalbacherstr. 10, 2, m. 3. m. u. o. P. 2196

Steingasse 11, 1, ist ein möbliertes Zimmer mit hübscher Pension zu vermieten. 2197

Steingasse 26 möbl. Zim. m. sep. Eing. z. v. m. 2198

Waldmühlstr. 9 ein möbl. Zim. zu verm. 2140

Waldmühlstr. 19, 1 links, ein einfaches oder ein besseres möbl. Zimmer zum 1. April zu verm. 2166

Waldmühlstr. 23 möbliertes Zimmer zu vermieten. 2166

Waldmühlstr. 48, 1, schön möbl. Z. zu verm. 2195

Waldmühlstr. 11, 2, gut möbl. Zim. zu verm. 1780

Waldmühlstr. 22, 1 rechts, ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2176

Waldmühlstr. 45, 1 l., ein möbl. Z. z. verm. 2248

Waldmühlstr. 4, 3, schön möbl. Zimmer mit Balkon bill. zu vermieten. 1999

Waldmühlstr. 10, 2, schön m. Z. zu v. 1435

Waldmühlstr. 7, 4, möbl. Zimmer m. zwei B. zu v. 2166

Waldmühlstr. 18, 1, schön möbl. Z. zu verm. 2195

Waldmühlstr. 6, 2 l., febl. möbl. Zimmer z. verm. 2200

Weinkeller, Luxemburgstr. 7 (Luxemburgplatz), 250 qm, m. gr. Magazin- u. Büroräumen, hbr. Parkhaus, comf. einger., zu verm. 2074

Neugasse 2 Wein mit hydraulischem Aufzug u. allem Comfort, zum Betriebe größerer Weinhandlung, mit Comptoir und Badraum, sofort od. später zu vermieten. Näh. 2. Et. r. bei Rosenthal. 929

Nicolasstraße 28, in nächster Nähe des Central-Bahnhofs, Weinkeller für ca. 60 Stk., mit Aufzug, Comptoir (3 Zimmer) und reichliches Zubehör, Hof u. Parkhaus, ca. 60 qm, m. 2074

Stallung für 2-3 Pferde, Remise, Kutschstube u. zu verm. 1894

Weinkeller nebst Anbehör Sedanplatz 3, 2075

Stallung für ein Pferd z. v. 1881

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54, 1970

Stallung für 1-2 Pferde zu verm. 2168

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54, 1970

Stallung für 1-2 Pferde zu verm. 2168

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54, 1970

Stallung für 1-2 Pferde zu verm. 2168

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54, 1970

Stallung für 1-2 Pferde zu verm. 2168

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54, 1970

Stallung für 1-2 Pferde zu verm. 2168

Fräulein, tagsüber im Geschäft, sucht schön möbliertes Zimmer bei anständiger besserer Familie (event. mit Pension) für dauernd. Offerten unter Z. T. 396 an den Taubl.-Verlag.

Buchbinder sucht für 1. April einfa. möbl. Zimmer in der Nähe des Kranzplatzes, mit Pension in Preisangabe an H. Allmendinger, München, Rummelstraße 25, 2 l.

Gut möbliertes Zimmer sucht einjähriger in der Gegend vom Mauritiusplatz. Off. unter U. U. 415 an den Taubl.-Verlag.

Ein sauberes gut möbl. Zimmer u. anständ. Dame gesucht. Mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisang. unter J. H. an den Frankfurter General-Anzeiger, Frankfurt a. M.

Ein Schneider sucht helles leeres Zimmer oder Manlarde. Näh. Römerberg 14, Stb. 1 St.

Gr. Laden im Centrum der Stadt zu miet. Off. Offerten mit Preisangabe unter L. P. 319 an den Taubl.-Verlag.

Verpachtungen Große Eiskellereien, Stallungen und Wagenhallen z. ver 1. Oktober anderweitig zu verpachten. 1878

Baumstück, 1 Morgen, mit 50 Obstbäumen, u. 1 Bst. Hof zu verp. o. zu verm. Näh. Bureau Lion, Schillerplatz 1.

Fremden-Pensions Ein j. Fräulein von auswärts, das Anfang April in ein hübsches Geschäft eintritt, sucht Pension bei guter anständiger Familie. Angebote mit Preis unter K. T. 379 an den Taubl.-Verlag erbeten.

Adelheidsstr. 9, 1, elegante möbliertes Zimmer zu vermieten. 841

Adelheidsstr. 7 möbliertes Zimmer. 1996

Adelheidsstr. 13, 1. Et., möbl. Zim. 2121

Villa Grandpair, Kaiserstrasse 13 Familien-Pension, Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder, Vorzelle Küche. 1989

Villa Fries, Emserstr. 19, möbl. Zim. 7 u. 15 u. 20, m. Park 21-35 H. Gr. Garten, Balcon, der elektr. Bahn Bahnhofs-Wald. 1981

Pension Unkel, Emserstr. 20, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 1769

Franfurterstr. 22, Villa Elisabeth, vornehmste Lage, in großem, schattigen Garten, vis-à-vis Hotel Kaiserhof u. Aquaria-Victoriabad. Elegante komfortable Zimmer ohne Pension, nur mit Frühstück u. event. Abendessen. Für kurze wie lange Aufenthalte. Mäßige Preise. 1881

Pädagogium Wiesbaden, Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.

(Staat. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.) Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw., Primaner- und Abiturienten-Examen.

Dr. Lechleitner, Bierstädterstr. 4. Das Sommersemester beginnt am 10. April. 9 Uhr. Anmeldungen jederzeit schriftlich, mündlich täglich von 11 1/2-12 1/2 Uhr (ausser Sonnt.) bis zu den Ferien, nach Ostern vom 3. April ab. - 2 halbe Freistellen für beaml. u. ordentl. Schüler sind frei; mässiges Schulgeld für untere und mittlere Kl.; besondere Verhältnisse werden berücksichtigt. 3523

NB. Bei den 2 letzten Prüf. (Herbst u. Ostern) erhielten alle Secundaner u. Oberprimaner den Berechtigungsschein z. einjähr. Dienste resp. das Abiturientenzeugniss. - Die Prüfungen für die Aspiranten zum einjähr. Dienste und zum Abiturienten-Examen finden Herbst u. Ostern statt.

Für einen Schüler der Untertertia wird ein Schüler höh. Classe für Nachhilfsstunden gesucht. Offerten unter O. S. 266 an den Taubl.-Verl.

Junger Mann sucht Conversationsausgang mit junger Engländerin oder Amerikanerin. Off. unter H. V. 398 an den Taubl.-Verlag.

Wiederbeginn der Lehrkräfte für Damen (Litter., Kunstgesch. und fr. Sprachen) am 9. und 10. April. Sprechtätigkeit wochentags von 2-4. J. Pragmann, Adelsstr. 97, B. 4079

Unterricht in sämtl. Hoch-, Reife-, Pen., Erfolg. Vorbereitung auf alle Class. u. Examina! Werbs. staatl. gepr. Oberlehrer, Dänenstr. 43.

Erfolgreicher Privatunterricht für Schüler, die wegen Ueberfüll. an hies. Schulen nicht aufgenommen od. zurückgelassen, Arbeits- u. Nachhilfsstunden. Sorgf. Empfehlungen. Dienemann, acad. geb. Lehrer, Dranienstr. 60.

English Lessons (Gram. and Conv.) Terms moderate. Address Miss Sharpe, Hauptpostlagernd.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Vorderes Dambachthal 5. Sprechtunden 1-3 und 7 1/2-8 Uhr. maestra patentata, d'Allezioni.

Signora, Wilhelmstr. 5, III. 3472. graph. Privat-Unterr. (Sab.) erth. jederzeit in 16-j. hies. Thätig. M. Goetz, Röderstr. 12, 2338

Wer erth. Unterricht auf d. Spanjo? Offerten unter B. V. 220 an den Taubl.-Verl.

Violin-Unterricht ertheilt Damen und Herren nach bewährter Methode confer. geb. Kapellm. Vortrag. Abende, Ensemblespiel. Honorar mäßig. (Hess.) Offerten unt. T. P. 876 an den Taubl.-Verlag erbeten. 8877

Zither, Piano u. engl. Unterricht ertheilt. Lehretin zu mäß. Pr. Soala. 24/26, 1 l. 888

Rosa Wodiczka, Gesang- u. Clavierlehrerin, bezogen nach Adelheidsstr. 21, 2. Romanmel. f. grbl. Gesang-Unterricht u. bewährt. Methode Jul. Stockhausen, ebenso für Clavier erb. Mittw. u. Samst. v. 8-4.

Gesang-Unterricht. Gründl. Tombildung. Volkst. Ausbildung. Extra-Laufes für Operndarben. Mäßige Honorar. Beding. Fr. Kapellmeister Thieme, Jahnstr. 10

Verloren Gefunden Entlaufen schottischer Schäferhund, gelb mit weiß Abzeichen. Gegen Belohnung abgegeben. Vertramstr. 17, 3 r. Vor Ankauf wird gewarnt.

Kaufgehehe Eine gangbare Bäckerei zu kaufen oder zu mieten gesucht in der Stadt oder auf dem Land. Offerten unter L. T. 385 an den Taubl.-Verlag.

Gute Restausstellungen zu kaufen gesucht. Nähere Adresse sub D. P. 862 an den Taubl.-Verlag. 8897

Alte Bücher und Antiquitäten werden zu hohen Preisen angekauft im Antiquariat Joseph Wagner Grabenstrasse 32. Kauffeuerwerk zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter L. D. 627 im Taubl.-Verlag abg. 8426

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Adelheidsstr. 83 Wein. N. Dranienstr. 54. 2083

Adelheidsstr. 56 Stallung für 2-3 Pferde zu vermieten. 1875

Emserstr. 19 gr. Keller m. Wasser zu verm. 1971

Friedrichstraße 11 ein schöner großer Keller, auch zum Wein lagern gut geeignet, z. verm. 690

Herderstraße 17 ein großer Keller zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller, Rooststraße 9. 2073

Kaiser-Friedrich-Ring 13 herrschaftliche Stallung für drei Pferde nebst Wagenremise, Kutschhofen und Bürdenzimmer zu vermieten. Näh. d. Adelheidsstr. 59, 1. 927

Karlstr. 17, dicht b. d. Rheinstr., gr. Weinkeller z. verm. R. v. Eigenth. Schmidt, Jahnstr. 1. 1280

Körnerstraße 5 ein schöner großer Flaschenbierkeller sofort zu vermieten. Näheres d. Adelheidsstr. links. 1909

Lagerkeller, hell und trocken, circa 25 qm (ev. Farbenwerkst.), zu verm. Luxemburgplatz 2, P. 1828

Ca. 70 möbl. Zimmer für das Personal des Wittowitsch-Theaters gesucht. Off. an das Bureau der Walhalla. 2246

In der Parkstraße oder deren Nähe sucht ältere gebild. Dame Zimmer mit Pension in nur seinem Hause. Offerten mit Preisangabe unter U. T. 393 an den Taubl.-Verlag.

Schüler-Pension in geb. Familie (ev. Nachhilfe ertheilt ein Philologe). Gesunde Lage, beste Empf. Zu erfragen im Taubl.-Verlag. 2285 Qi

Guten bürgerlichen Mittags u. Abendisch Dranienstraße 27, 2 links.

Interessante Berlitz School. Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part.

Zu kaufen gesucht alle englische schwarze oder farbige Kupferstücke. Offerten unter T. P. 326 gef. an den Tagbl.-Verlag.

A. Geizhals, Metzgergasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Plandbeine, g. Nachl. und bezahlt gut, a. B. L. ins Haus. 3633

Getragene Kleider, Schuhwerk etc.

kauft zu höchsten Preisen. Bei Bestellung hier u. auswärts komme pünktlich. Damen-Stiefel-Sohlen u. Fleck 1.50-1.80. Herren- 2.00-2.30. Acht Schäften. Reparaturen sofort.

Firma Pius Schnelder, Schuhmacherei, Hochstraße 31, Ecke Wilschberg.

Ausrangierte Herren- u. Damenkleider

kaufen zu höchsten Preisen Jul. Rosenfeld, Langgasse 23, 1. Bestellungen werden pünktlich besorgt. Grabenstr. 9, 1. St. rechts, kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Effekten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Plandbeine u. s. w. Auf Bestellung hier u. auswärts komme ins Haus. 3978

Elise Barmann, Metzgergasse 20, kauft getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Gold, Silber, Möbel und ganze Nachlässe, und bezahlt gut.

J. Sandel, Goldgasse 10, kauft getrag. Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, ganze Nachlässe, Schießwaffen, Instrumente, Gold- und Silberfachen, alles Metall aller Art und zahlt gut. Auf Bestellung komme ins Haus. 2671

Gebrachte Möbel, sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-utensilien kauft ich stets bei sofortiger Kasse und anständiger Bezahlung. Abhaltung von Versteigerungen bei billiger Berechnung. 2661

Jacob Fuhr, Goldgasse 12. Gebrachte Möbel, Teppiche, Küchenschaffen sofort zu kaufen sucht Delenenstraße 4. 1. St. B.

Ge sucht von einer Dame gegen Anzahlung von 300 Mk. und monatliche Ratenzahlung eine 4-5-Zimmer Einrichtung im Werte von 2500 Mk. Gleich Offerten unter E. U. 401 an den Tagbl.-Verlag. G. H. Thele s. l. alt. Schwalbacherstr. 13, 1

Gut erhaltener eigener Uniformrock (Inf.) für große Person zu kaufen gesucht. Offerten unter L. U. 407 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Sandfarran mit Federn, für Flaschen-herabnahme geeignet, sofort gesucht Frankfurterstraße 13 bei Schäfer.

Ant. v. alt. Eisen, Flaschen, Pap., Lumpen u. Met. Bei H. Behl. L. S. Sch. Still. Steing. 7

Knochen, Lumpen, Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft Wilschberg 28

Alt. Papier, Bücher, Metall und Teppiche kauft Fuchs, Adlerstr. 15. Nur auf Bestellung d. Postkarte komme ins Haus.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Zu verkaufen Villa Dambachthal 39 mit 10-12 Zim. feiner Ausstattung, nahe d. Walde, 130 Rth. (à 25 qm) Bier-, Obst- u. Gemüsegarten. Herrliche Aussicht, keine Umgebung, staubfreie gesunde Lage, vis-à-vis den höchsten Anlagen, Zentralheizung und elektrisches Licht etc. zu verkaufen. Wiederkauf, Remise und Kutschwohnung, event. auch Planenshäuser können jederzeit erbaut werden. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Villa Dambachthal 43 mit 12-15 Zimmern, 102 Ruthen (à 25 qm) groß, im Uebrigen gleich dem Bestattung No. 39, zu verkaufen. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

„Villa Hilda“ Viechaderhöhe 2, mit schönem Garten, herrlicher Aussicht, enthält 7 Zimmer, Erkerzimmer, Kammer, 2 Balkone, aut im Stande, 8 Minuten von der elektr. Bahn, 6 Minuten vom Kurpark, für 30.000 Mark fest zu verkaufen. Anzahlung 8-15.000 Mk. nötig. Näb. durch den Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Villa Kesselbachstraße 2 (Haltestelle der elektrischen Bahn, Station Ballmühl- und Wachenerstraße), für eine oder zwei Fam. eingerichtet, mit 10-12 Zim., Bad, Küche, Erker, 3 Balkone, schönes Gärtchen etc. zu verkaufen durch den Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43. 3106

Wer ein Grundstück kaufen oder verkaufen will, bediene sich der Vermittlung der Vereinigung deutscher Grundstücksvermittler, bewende sich an den Vertreter für Wiesbaden und Umgebung, Herrn Joh. Haschun, Wiesbaden, Bismarckstr. 14. Die Genossenschaft ist das leistungsfähigste und verbreitetste, in seiner Art allein bestehende Institut der Gegenwart, welches durch seine gezielte geschulte Grundstücks-Verkaufereclame (D. N. G. M. No. 106555), sowie das gemeinschaftliche Zusammenwirken einer großen Anzahl Makler in allen Theilen Deutschlands den sichersten Erfolg im An- und Verkauf von Grundstücken verspricht. Provisi u. Auskunft bereitwilligst und kostenlos. 3508

Die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50,** empfiehlt: Das Reichshaus Adolfsstraße 10 mit über 40 Ruthen Flächeninhalt.

Pensionshaus, Eg.-Schwalbad, feinste Lage, über 30 Zimmer, gut rentierend, bei Verhältnissen halber unter Preis mit ob. ohne Mobiliar.

M. Villa m. 12 Zimmern, Zentralheizung, elektr. Licht, Badestm. etc., feine Lage, f. 68.000 Mk.

Stagen-Villa, Uhlendstraße, gut rentierend, Alles fest vermietet.

Kaiser-Friedr.-Ring gut rentir. Stagenhäuser.

Villa m. Dependancen, Staffa, 1 Mora-Terrain, beste Aurlage, sehr geeignet als Fremdenpension, herrsch. Bestg., Sanatorium, Klinik oder dergl.

Verhältn. halber Villa (R. A., Kubeh. u. ich. Sorten), in der Nähe des Waldes und Stadt, f. 60.000 Mk.

Comfort. prachtv. Villa mit Stallung Remise, Garten, ruhige Lage.

Villa mit Garten (Rozartstraße).

Villa mit Garten, feine Aurlage, als Pension sehr geeignet.

Ferner: Wilhelmstr. 50, Geisbergstr. Sonnenbergerstr., Goethestr., Joffenerweg, Schöne Aussicht, Bodensiedstr. Adolfsallee, Gartenstr., Langstraße, Mainzstr., Nerobergstr., Wiesbriegerstraße, Alwinenstr., Abeggstr. etc. etc. Villen, Pensionen u. Häuser in jeder Preislage.

Alles Nähere d. d. Immo.-Agentur 338 **J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.**

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Leinstraße 10. 348

Villa Kapellenstr. 87 zu verk., neu erbaut, allen Ansprüchen der Neuzeit entspr., direkt am Walde, mit prachtv. Anst., Biergarten, 9 Zimmer, 3 Bäder, reichl. Zubehörl. zu besichtigen. Näb. Kapellenstraße 85. 1009

Villa Gustav-Freitagstraße 11 (neu erbaut), hochelegant und mit allem Comfort auf das Zweckmäßigste ausgestattet, zu verkaufen. Näb. beim Besitzer Architect Fritz Arens, Albrechtstraße 6. 1.

Landhaus, gesunde schöne Lage, zu hier u. Sonnenberg, nahe der Strassenbahn, 7 Wohnräume, Küche, Waschküche u. großer mit Obst und Wein bedeckter Garten preiswerth zu verkaufen. Näheres Dogheimerstraße 20.

Eine kleine, gut gebaute Villa ist zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer 3854

M. Intra, Tannusstraße 51/53.

Rentables Haus, Obere Webergasse, herrsch. Laden (4747 Mk. Rente bringend) ist für 82.000 Mk. bei kleiner Anzahlung anderen Unternehmern halber zu verkaufen. Offerten unter H. R. 310 an den Tagbl.-Verlag.

Hochherrsch. rentables neues Haus, nahe Nerothal, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, 6-Zimmerwohn. in der Etage, schöner Garten, rentirt eine Wohnung und Unkosten vollständig frei, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Hypothekensverhältnisse günstig. Näb. A. K. Dörner, Friedrichstr. 36.

M. Villa im vorderen Dambachthal zu verkaufen oder zu verm. Offerten unter H. M. 794 an den Tagbl.-Verlag. 3853

Gehaus im Mittelpunkt der Stadt, für Wein-Restaurant, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei Blumer, Nerostraße 44, 2 St. 1771

Herrsch. Haus (Adolfsallee), 6- und 8-Zimmer-Wohnungen, mit großem Garten, Weinleber etc. zu verkaufen durch W. May, Karlstraße 7. 3623

In schönster und gesündester Lage Wiesbadens, **Nerothal 11,** ist wegen Wegzugs meine vollständig neu, prachtvoll und gediegen hergerichtete Villa zum Alleinbewohnen, 11 Zimmer, Bad und reichl. Zubehörl. mit grossem Garten (74 Rth.) bill. zu verkaufen. 2986

L. Bostelmann, z.Zt. Elisabethenstr. 23

Neue Villa, Beethovenstraße 9, enth. 9 Zim., Küche nebst reichl. Zubehörl., Centralheiz., elektr. Licht, aus erster Hand sehr preiswerth zu verkaufen. Näb. vorkelbit. 1526

Haus in bester Geschäftslage Aufgabe h. mit Inventar zu verkaufen. Näb. W. May, Karlstraße 7. 3625

Villa, Ruberstraße 15, nahe der Wilhelmstr., neu erbaute Villa, 10 Zimmer, 5 Mans., Küche, event. 2 Bäder, und alle modernen Einrichtungen enthaltend, mit schöner Aussicht auf den Neroberg und Nerothal, gesunde Lage, zu verkaufen, event. zu vermieten. Näb. Wilschbergstr. 8, Part. 901

Neue Villa. Die mit allen modernen Bequemlichkeiten ausgestattete, neu erbaute Villa Moritzstraße 76, enth. 6 herrsch. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontpforte, 3 Manfarden, Bad u. l. w., ist zu verkaufen. Dieselbe ist sehr elegant und sollte aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einem feinen Privatbathos entsprechende innere Einrichtung. Sie würde sich besonders für eine vornehme kleinere Familie oder einzelne Persönlichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht, eignen. Näb. Baubüro am Emmerstraße 2. 885

5 Minuten vom Kurhaus entfernt liegende **Villa** mit 10 Zimmern und vielen Nebenräumen, in einem etwa 40 Ruthen grossen Garten nebst Stallung für 2 Pferde etc., wegen Wegzugs zu verkaufen. Preis 110.000 Mk. 747

J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.

Herrsch. Villa Uhlendstraße 16 zu verkaufen, neu erbaut, gelegen in vornehmster ruhiger Lage, mit 9 gr. Zimmern, 2 Borkhallen, 4 Manfarden, 2 Treppenhäusern, schönen hellen Souverain-Räumen und allem Zubehörl. mit modernstem Comfort. Näb. 881

Fritz Müller, Selmundstraße 35, B.

Herrsch. Villen Frig.-Neuerstraße 2 u. 4 zu verkaufen. Näb. hofelbit. 902

Raffine, schöne Villa, 11 Zimmer, auch für zwei Familien, großes Terrain, zw. hier u. Sonnenberg, für 65.000 Mk. zu verk. d. 4052

Immo.-Agentur, Luitpl. 1.

Rentables neues Haus, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, mit 6-Zimmerwohnungen, großer Garten hinter dem Hause und Vorkarten, 6200 Mk. Mieteinnahmen, Preis 107.000 Mk., ist vom Erbauer sofort veräußert. Offerten u. J. R. 339 an den Tagbl.-Verlag.

Villa Weinbergstraße 6 für eine Familie, elegant, 8 Zimmer, Heizung u. s. w. zu verk. od. zu verm. Näb. Nerostr. 40, B. 1085

Zwei prachtv. Villen, in vornehmer Lage gelegen, zu 120.000 und zu 165.000 Mk. zu verkaufen. Offerten erbeten unter Z. P. 880 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Alleinbewohnen, grosser werthvoller Garten, Querstr. v. Blumenstrasse, dir. v. Eigenthümer ganz billig abzutreten. Seltene Gelegenheit, schönen Besitz preisw. zu erwerben! Jetztiger Miethw. 5500 Mk. Kann d. Erkeranbau oder dergl. vorn wesentl. verschönert werden. Auch Raum f. Stallung. **Fester Ueberr.-Preis 86.500 Mk.** Offerten von Selbstref. unter A. K. 749 an den Tagbl.-Verlag. 2986

Zwei herrschaftliche Villen, Dambachstraße 21, Ecke Beethovenstraße, u. Bel. obenhstraße 7, neu erbaut, herrliche Aussicht, bestehend aus 10 Zimmern, Bad, 4 Manfarden, hellen Souverainräumen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, sind sofort zu verkaufen. Näb. beim Besitzer Ph. Hasselbach, Schiersteinerstraße 7.

Wegen Sterbefall zu verk. ufen ist die allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete **Villa Kreidelstraße 4** mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Bauplatz. Beschäftigung jeder Zeit gestattet. 3441

Moritzstraße 10, ca. 26 qm, verk. Näb. 1 St., von 1 1/2-2 1/2 Uhr. 3479

Villa bei Sonnenberg sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei J. Hess, Blumenstraße 6, 3. Stod. 1934

Hochelegante Villa in vornehmster Lage Wiesbadens, mit 12 Zimmern nebst Bad im Parterre u. 1. Etage, diversen Zimmern u. Mans. in oberster Etage, Küche, 2 Zimmer etc. im Souverain (die Keller befinden sich unter dem Souverain), Zentralheizung und elektr. Licht, ist für den Preis von 165.000 Mk. zu verkaufen u. kann gleich bezogen werden. Die Villa war noch nicht bewohnt gewesen. Offerten erbeten unter A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.

Gutach. Restauration mit gr. Garten, dicht am Walde gelegen, zu verkaufen. Offerten unter H. P. 318 an den Tagbl.-Verlag.

Rentables Stagenhaus (Zähl.) mit 8 u. 2 Z. Wohn. u. doppeltem Hinterbau, bei Berganflug des ganzen Capitals und Abzug aller Unkosten ca. 2000 Mk. reiner Ueberfluß, umfänglich halber zu verk. Anzahlung 20-30.000 Mk. Off. halb. erb. u. H. M. Z. 350 hauptpost.

Neues Haus am Bismarckring mit 5 Zimmern, 8500 Mk. Mieteinnahmen, aus erster Hand zum Preise von 140.000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter H. R. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Herrsch. Villa zum Alleinbew., vordere Alwinenstr., schöne Balkons, herrl. Fernsicht, 8 schöne Zimmer, Bad u. 6 Mans. Bis 1. Apr. verm. f. 4500 Mk. Ander. Capitalverw. wegen zu übertragen für 77.500 Mk. **Nettoüberschuss nach Abzug aller Unkosten.** Instandhalt., Steuern u. Verzins. d. ganzen Ankaufspreises 1250 Mk. Offerten von Selbstref. u. C. N. 817 an den Tagbl.-Verlag. 2904

Hochelegante Villa m. 13 Zimmern, Zubehörl. u. sammtl. Comfort d. R., nahe Wiesbaden u. Mainz, in herrlicher Gegend, zu verkaufen. Dies. ist einger. f. Staffa, Kutscher u. Dienerschaft etc., gr. Keller. Offert. sub F. Z. 138 an Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7. 3925

Zwei Häuser in der besten Lage Wiesbadens worin heute noch Baurenschäfte mit dem besten Erfolge betrieben werden, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 4099 Q

Zwei Rentenhäuser in Wiesbaden, in der Adelheidsstraße, sowie eins in der Zimmermannstraße, sind bei guter Rentabilität billig zu verkaufen. Zu erf. im Tagbl.-Verl. 4100 Q

Erbach ist die reizend am Rhein gelegene herrschaftliche Besitzung, 18 Räume, Stallung, großer Garten etc., wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen. 8895

A. L. Fink, Nieblstraße 21.

Das Bad Johannisberg im Rheingau mit nahezu 6 Morg. Terrain, hauptsächlich Park, und einem Gebäude mit etwa 70 Zimmern, ist für 85.000 Mk. zu verkaufen. Besondere Gelegenheit für ein Stift, Pensionat, Anstalt oder dergl. 478

J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.

Im Karthaus, Babukation bei Diez, ist ein im modernen Styl neu erbautes Haus mit 8 heizbaren Räumen, keines Möbels, in d. Nähe d. Waldes, elektr. Licht u. Wasserleitung im Hause, preiswerth zu verk. Off. unt. D. R. 334 an den Tagbl.-Verlag.

Goldbergberghof bei Ehrenbreitstein, vielbesuchter Ausflugsort, flotte Wirtschaft, schöne Gebäude, Garten, 6 Mororen Weinberg, 36 Morgen Landereien, sammt Inventar für 60.000 Mk. sofort zu verkaufen. 3896

A. L. Fink, Nieblstraße 21.

Theilnehmer gesucht zum **Bau einer Doppel-Villa** auf 150 Ruthen großem Bauplatz (einschließlich) mit alten Gartenanlagen, Frankfurterstraße, ungefähre Höhe fünf. Ringstraße. Selbstref. erbeten (Vermittl. verboten) wollen ihre Adresse unter A. U. 397 im Tagbl.-Verlag angeben.

Bauplätze. Zwei schöne Villenplätze, an herrlicher Straße gelegen (Gödenlage), sind für je 10.000 Mark zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 2071 D

Die zwei Eckbauplätze, Kugels- u. Martinstraße, 769 qm u. 1100 qm, sind für die jetzige Bauperiode sehr preiswürdig zu verkaufen. Schlichterstraße 10, B. 3566

Zwei Villen-Bauplätze an der Anstaltstraße, je ca. 60 Ruthen groß, billig zu verk. Näb. Frankfurterstr. 20. 1165

In erster Aurlage Wiesbadens u. an angebauter Straße sind zwei Villenbauplätze von je 40 Rth. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten u. G. P. 865 an den Tagbl.-Verlag. 3526

Schönster Eckbauplatz am Kaiser-Friedrich-Ring u. Baugenehmigung zu verk. Näheres Baubureau Frankfurterstraße 20. 246

Grundstücke anderes Object. Off. unter H. P. 866 an den Tagbl.-Verl. 3527

Immobilien zu kaufen gesucht.

Stagenhaus mit Hinterbau, oder Gebe Bauplätze in Zahlung, event. Anzahlung. Off. u. F. M. 248 a. d. Tagbl.-Verlag. 2998

Stagenhaus, mögl. südl. Stadtheit, mit 6-Zim.-Wohn., zu kaufen gesucht. Sofort. Angebote erbeten. 4014

Otto Engel, Adolfsstr. 3.

Zu verm. neueres Haus, kleinere Wohn., mit 5000 Mk. Anz. 4051

Immo., Luitpl. 1. mit mindestens sechs Zimmern im Preise bis 60.000 Mark zu kaufen gesucht. 4774

J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.

Villa oder Etagenhaus. Gebe mein hochrentables Haus erster Lage Mainz, mit einer Hypothek belastet, in Zahlung. Näb. durch L. Ehrhard, Mainz, Klarastraße 28. F 33